kiddy

Komfort aus Tradition

DEU	Bedienungsanleitung	**SLO**	Otroški varnostni avto sedež
ENG	Directions for use	**DK**	Betjeningsvejledning
NL	Gebruiksaanwijzing	**ES**	Instrucciones de operación
FR	Notice de l’utilisateur	**PL**	Instrukcja Obsługi



Stand 03/2007 Booklet 1

kiddy protect

Inhalt

Bedienungsanleitung kiddy protect

1. Verwendung des Kinderrückhaltesystems kiddy protect

Das Kinderrückhaltesystem kiddy protect ist gemäß der aktuellsten Version der Zulassungsnorm ECE44-04 geprüft und zugelassen worden. Es erhielt die Bauartgenehmigung für die Klasse “universal”. Das bedeutet, dass es in allen Fahrzeugtypen auf allen Plätzen mit 3-Punkt-Fahrzeuggurten zugelassen ist.



Beachten Sie jedoch unbedingt, dass der kiddy protoct niemals auf Fahrzeugsitzen mit aktiven Frontairbag benutzt wird.

Damit ist der kiddy protect auf allen Fahrzeugsitzen verwendbar, die folgende Merkmale aufweisen:

 **Es besteht kein aktiver Frontairbag.**

 **Es steht ein 3-Punkt-Fahrzeuggurt, der gem. ECE 16 oder vergleichbaren Normen zugelassen ist, zur Verfügung.**

Nach Studien der TU Berlin stellen Seitenairbags keine eindeutige Gefahr für Sitzschalen dar.

Richten Sie sich jedoch bei der Verwendung im Fahrzeug nach den Empfehlungen des Benutzerhandbuches des Fahrzeugherstellers!

Ihr kiddy kann für Babys von der Geburt an bis zu einem Gewicht von 13 kg bzw. bis zu einem Alter von ca. 15 Monaten verwendet werden.

2. Allgemeine Sicherheitshinweise

Bitte investieren Sie für die Sicherheit Ihres Babys einige Minuten zum Lesen dieser Bedienungsanleitung.

Viele Verletzungen, die leicht zu vermeiden sind, werden durch Gedankenlosigkeit und falsche Nutzung verursacht.


Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch. Die falsche Benutzung kann **lebensgefährlich** sein.


Nehmen Sie keinerlei Änderungen an den Komponenten des Kinderrückhaltesystems vor.


Überprüfen Sie alle Elemente des Kinderrückhaltesystems regelmäßig auf Abnutzung oder sonstige Schäden.


Stellen Sie sicher, dass keine Teile des Kinderrückhaltesystems in den Türen oder in verstellbaren Sitzen eingeklemmt werden.


Schützen Sie das Kinderrückhaltesystem vor direkter Sonneneinstrahlung, es könnte sich unangenehm aufheizen.


Achten Sie vor allem bei Vans oder Carvans darauf, dass das Kinderrückhaltesystem im Falle einer Rettung durch Dritte an einem möglichst leicht zugänglichen Platz eingebaut wird.


Sichern Sie Ihr Gepäck und sonstige schwere Gegenstände immer ordnungsgemäß im Auto. Lose Gegenstände können bei einem Unfall schwere Verletzungen bei den Fahrgästen hervorrufen. Die sogenannte Hutablage ist keine Transportfläche!


Verwenden Sie das Kinderrückhaltesystem niemals ohne den Orginalbezug.


Schnallen Sie das kinderrückhaltesystem während der Fahrt **immer** an, auch wenn es nicht benutzt wird.


Benutzen Sie das Kinderrückhaltesystem **niemals** als Einkaufstasche oder sonstige Transporthilfe.


Lassen Sie Ihr Kind **niemals** unbeaufsichtigt im Kinderrückhaltesystem. Vermeiden Sie das Abstellen des Kinderrückhaltesystems auf erhöhten oder abschüssigen Flächen.


Verwenden Sie das Kinderrückhaltesystem **ausschließlich** für die angegebene Gewichtsklasse bis maximal 13 kg.


Benutzen Sie das Kinderrückhaltesystem niemals auf einem Sitz mit aktiven Frontairbag.


Beachten Sie zusätzlich die Hinweise im Betriebshandbuch Ihres Fahrzeuges oder konsultieren Sie Ihre Vertragswerkstatt.


Bauen Sie das Kinderrückhaltesystem **grundsätzlich** entgegen der Fahrtrichtung ein (immer mit dem Rücken in Fahrtrichtung).


Stellen Sie sicher, dass das Kinderrückhaltesystem gemäß dieser Anleitung eingebaut wurde (vgl. 4.2).


Benutzen Sie das Kinderrückhaltesystem **niemals** ohne das kindersitzeigene Gurtsystem geschlossen und gestrafft zu haben. Das gilt auch für die Verwendung außerhalb des Fahrzeuges.


Verwenden Sie das Kinderrückhaltesystem nach einem Unfall (Geschwindigkeit > 10 km/h) nicht weiter (vgl. 7).

3. Allgemeiner Gebrauch

3.1 Funktionen des Tragebügels



Der Tragebügel Ihres kiddy kann in 4 stabilen Positionen eingerastet werden.

Zum Verstellen des Bügels drücken Sie die Entriegelungen und drehen den Bügel gleichzeitig in die gewünschte Position.

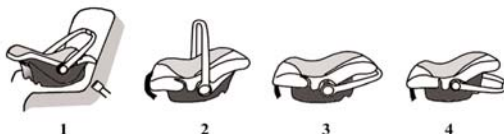


Abb.1 - Bügel an der Lehne abgestützt, für den Fahrbetrieb



Alle weiteren Stellungen sind für den Fahrbetrieb nicht zulässig.

Abb.2 - Tragestellung des Bügels

Abb.3 - Bügel nach hinten geklappt zur Freigabe der Schaukelfunktion

Abb.4 - Bügel nach unten geklappt für eine aufrechte Sitzposition (z.B. zum Füttern)

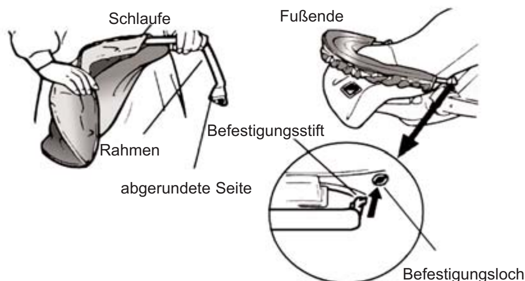


Achten Sie darauf, Ihren kiddy niemals auf einen abschüssigen Untergrund zu stellen und vermeiden Sie das Abstellen auf erhöhten Flächen (z.B. Tisch, Wickeltisch etc.).

3.2 Funktionen des Sonnendachs

Das Sonnendach kann zum Schutz vor direkter Sonneneinstrahlung in Richtung Tragebügel (Bügel in Tragestellung) verstellt werden.

Die Montage bzw. Demontage erfolgt folgendermaßen:



1.) Fädeln Sie den Rahmen des Sonnendachs durch die Schlaufe im Stoff. Die abgerundete Seite des Bügels muss dabei jeweils in Richtung des Stoffes zeigen.

2.) Legen Sie den Sonnendachbügel auf das Fußende der Schale (Dach ist nur in dieser Stellung zu befestigen oder zu entfernen). Drücken Sie die Befestigungsstifte am Ende des Sonnendachrahmens in die dafür vorge sehenen Löcher an der Schale. Diese befinden sich seitlich neben dem Drehpunkt des Tragebügels. Nun kann das Dach nach hinten geklappt werden.

3.) Zum Entfernen des Sonnendachs drehen Sie den Bügel in Richtung des Fußteils. Nun können Sie die Befestigungsstifte aus dem Loch heraus drücken.



Zum besseren Einfädeln des Bügels in die Befestigungslöcher an den Seiten, kann man den Bezug der Sitzschale lösen.

3.3 Entfernen des Bezuges

Verwenden Sie Ihren kiddy niemals ohne den Orginalbezug. Der Bezug ist Teil des Sicherheitskonzeptes.

Der Stoffbezug kann zum Waschen abgenommen werden.

Öffnen Sie das Gurtschloss und ziehen Sie die Gurtpolster von den Schultergurten herunter. Fädeln Sie die Schultergurte nach hinten durch den Bezug und die Schale.
Entfernen Sie die Gurtzunge vom Schlossgurt und nehmen Sie das Gurtschloss ab.

Nun kann der Bezug von der Schale abgenommen werden.

Wenn Sie den Bezug wieder montieren, achten Sie darauf, dass die Gurte beim Einfädeln durch den Bezug und die Schale nicht verdreht werden. Fädeln Sie die Gurtzunge wieder durch das Gurtende des Schlossgurtes.

4. Einbau in das Fahrzeug

4.1 Sitzplatzauswahl



Ihr kiddy darf nicht auf Sitzplätzen verwendet werden, die mit aktiven Frontairbag ausgestattet sind.

Manche Fahrzeughersteller ermöglichen die Abschaltung des Frontairbags. Schlagen Sie im Betriebshandbuch Ihres Fahrzeuges nach oder konsultieren Sie Ihre Vertragswerkstatt.



Ihr kiddy darf nicht auf Sitzplätzen verwendet werden, die nur über einen 2-Punkt-Gurt verfügen.



Wir empfehlen die Verwendung Ihres kiddy auf der Rückbank und in Vans auf einem leicht zugänglichen Platz.

4.2 Einbau entgegen der Fahrtrichtung

Nach der Konsultation der Vertragswerkstatt oder des Betriebshandbuches kann der Einbau auf einem geeigneten Sitzplatz (vgl. 4.1) durchgeführt werden.

Abb.1



Abb.2



Abb.3



Abb.4



Abb 1. - Stellen Sie Ihren kiddy rückwärts gerichtet auf den Fahrzeugsitz (Punkt 4.1 beachten) und drehen Sie den Tragebügel in die Position Fahrbetrieb.



richtig



falsch

Zur optimalen Einbaulage des kiddy protect verfügt dieser über eine Winkelmesseinrichtung (Libelle). Bitte achten Sie darauf, dass sich diese optische Anzeige während und nach dem Einbau in der korrekten Einbaulage befindet (grüner Bereich).



Bitte beachten Sie, dass diese optische Anzeige nur dann optimal arbeitet, wenn Ihr Fahrzeug im Zeitpunkt des Einbaus auf einer ebenen Fläche steht. Ggf. sollten Sie die Einbaulage nachjustieren.

Abb 2. - Führen Sie den Beckengurt des fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurtsystems durch die beiden Beckengurtführungen. Lassen Sie die Schlosszunge mit einem deutlich hörbaren “Klick” in das Gurtschloss einrasten.

Abb 3. - Führen Sie jetzt den Schultergurt des fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurtes um die Rückseite der Kopfauflage. Legen Sie den Schultergurt in die Gurtführung ein.

Abb 4. - Straffen Sie den fahrzeugeigenen 3-Punkt-Gurt durch kräftiges Ziehen an den in Abbildung 3 und 4 gezeigten Positionen.



Manche Fahrzeuge verfügen über sog. Retraktorsperren. Damit kann der automatische Aufroller des Fahrzeuggurtes deaktiviert werden. Dadurch ist ein festerer Einbau der Sitzschale möglich. Konsultieren Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeuges bzw. Ihre Vertragswerkstatt.

5. Sichern des Babys im kiddy protect

5.1 Höheneinstellung des Gurtes in der Sitzschale

Damit Ihr heranwachsendes Baby immer optimal in Ihrem kiddy gehalten wird, verfügt der kiddy protect über 2 Höheneinstellungen der integrierten Schultergurte.

Bitte stellen Sie diese gemäß dieser Abbildungen ein.



FALSCH, zu niedrig



FALSCH, zu hoch



RICHTIG

Prüfen Sie immer wieder, ob das Gurtsystem in der richtigen Höhe für Ihr wachsendes Baby eingebaut ist.



Um die Schultergurte zu verstellen, öffnen Sie das Gurtschloss und fädeln Sie die Schlosszungen durch die Gurtpolster. Ziehen Sie die Gurte von der Rückseite durch den Bezug und die Sitzschale.
Fädeln Sie die Gurte in der gewünschten Höhe wieder ein.



Achten Sie darauf, dass die Gurte nicht verdreht verlaufen und dass beide Schultergurte auf gleicher Höhe wieder in die Sitzschale eingefädelt werden.

5.2 Verwendung des Gurtes in der Sitzschale



Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Baby in der Sitzschale immer angeschnallt ist, das heißt auch außerhalb des Fahrzeuges.

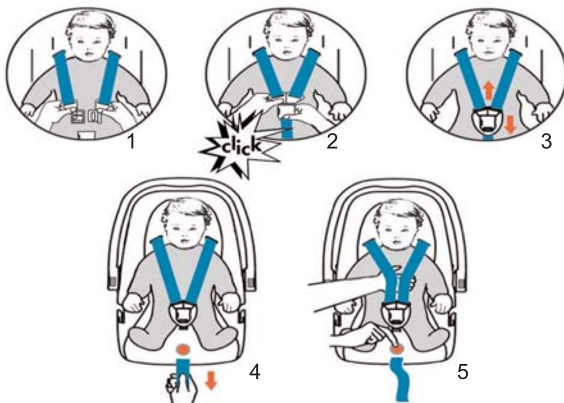


Abb 1. - Nachdem Sie sich vergewissert haben, dass die Schultergurte in der richtigen Höhe eingestellt sind, ziehen Sie die beiden Schultergurte über die Schultern Ihres Babys.

Abb 2. - Führen Sie die Schlosszungen zusammen in das Gurtschloss ein. Das Schloss ist eingerastet, wenn ein deutliches “Klick” zu hören ist. Sollten die Schultergurte zu kurz sein, verfahren Sie bitte zunächst wie in Abbildung 5 beschrieben.

Abb 3. - Prüfen Sie die sichere Verrastung durch gleichzeitigen Zug an den Schultergurten und am Gurtschloss.

Abb 4. - Straffen Sie das Gurtsystem durch Ziehen am Zentralgurtversteller. Das Gurtsystem soll so eng wie möglich am Körper ihres Babys anliegen, ohne jedoch einzuschneiden. Achten Sie vor allem bei dicker Bekleidung auf ein enges Anliegen der Gurte.

Abb 5. - Durch Druck auf die rote Fläche “PRESS” und gleichzeitigen Zug an beiden Schultergurten, können Sie das Gurtsystem wieder lockern.



Wenn Sie die Schultergurte nach außen über den Schalenrand legen, werden Ihnen die Gurte beim Einsitzen des Babys nicht im Weg sein.

6. Pflegehinweise

6.1 Reinigung des Sitzbezuges

Der Bezug ist bei 30 Grad im Schonwaschgang waschbar. Er darf nicht geschleudert oder im Wäschetrockner getrocknet werden.





6.2 Reinigung des Gurtsystems

Das Gurtsystem kann mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Bitte behandeln sie es niemals mit chemischen Reinigungsmitteln und waschen Sie es niemals in der Waschmaschine.

Achten Sie darauf Verunreinigungen am Gurtschloss zu vermeiden, um die Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.
Sollte jedoch eine Verunreinigung die Funktionsfähigkeit des Gurtschlosses beeinträchtigen, können Sie das Gurtschloss in einer milden Seifenlauge einweichen und danach mit viel warmen Wasser ausspülen.

6.3 Reinigung der Sitzschale

Die Kunststoffschale und der Tragebügel können mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.

7. Verhalten nach einem Unfall

Nach einem Unfall, bei dem die Geschwindigkeit größer als 10 km/h ist, muss das Kinderrückhaltesystem unbedingt vom Hersteller auf eventuelle Beschädigungen hin überprüft und gegebenenfalls ausgetauscht werden.



Senden Sie Ihren kiddy mit dem amtlichen Polizeibericht an den Hersteller und Sie erhalten einen gleichwertigen neuen Sitz.

8. Garantie

Für Ihren kiddy leisten wir eine Garantie für Fabrikations- oder Materialfehler von 2 Jahren. Die Garantiezeit beginnt am Tage des Kaufes.

Grundlage der Reklamation ist der Kaufbeleg.

Die Garantieleistung beschränkt sich auf die Kinderrückhaltesysteme, die sachgemäß behandelt wurden und in sauberem und ordentlichem Zustand zurückgesandt werden.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- natürliche Abnutzungserscheinungen und Schäden durch übermäßige Beanspruchung
- Schäden durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung

Stoffe: Alle unsere Stoffe erfüllen hohe Anforderungen in Bezug auf Farbbeständigkeit gegen UV-Strahlung. Dennoch bleichen alle Stoffe aus, wenn sie der UV-Bestrahlung ausgesetzt sind. Hierbei handelt es sich um keinen Materialfehler, sondern um normale Verschleißerscheinungen, für die keine Garantie übernommen wird.

Im Garantiefall wenden Sie sich unverzüglich an Ihren Fachhändler.

Table of Contents

User's Manual kiddy protect

1. Using the kiddy protect baby car seat

The kiddy protect has been tested and approved in accordance with the latest version of Safety Standard ECE 44-04. The approved model was categorised in the class "universal". This means that it can be used on all seats with three-point seatbelts in every type of vehicle.



Please be **absolutely** certain that the kiddy protect is **never** used on seats with active front airbags!

The kiddy protect can be used on all vehicle seats that meet the following criteria:

 **There is no active front airbag.**

 **There is a 3-point seatbelt that has been approved according to ECE 16 or comparable standards.**

Studies by the Berlin Technical University have demonstrated that side airbags do not represent a significant danger to baby car seats.

Please follow the recommendations made in the user's manual provided by the vehicle's manufacturer when using the baby car seat in your vehicle!

The kiddy protect can be used for babies that weight up to 13 kg or are no older than approx. 15 months.

2. General safety instructions

Please take a few minutes to read through the user's manual for the sake of your child's safety.

Many injuries are the result of easily avoidable thoughtlessness.


Please read the instructions for use carfully before using the baby seat for the first time. Using it incorrectly could pose a **risk to the life** of your child.


Do not make any changes to the child restraint system, the strap system or any other components of the baby car seat.


Regularly check the parts of the child restraint system, above all the strap system, for any signs of wear or other damage.


Make sure that no parts of the child restraint system or the straps get caught in doors or adjustable seats. Set adjustable backrests so that they come into contact with the holder of the baby car seat.


Protect the child restraint system against direct rays from the sun. It could become uncomfortably warm.


Make sure, above all with vans, that the child restraint system is used in an easily accessible place so that it can be reached in cases of emergencies.


Always secure your luggage and other heavy objects properly in your vehicle. Loose objects can cause **serious** injuries to passengers in the event of an accident. The dashboard is **not** a place for transporting objects.

 **Never** use the child restraint system without its original cover.

 Always buckle the child restraint system to the seat in your vehicle, even if you are not using it.

 **Never** use the child restraint system as a shopping bag or as a means for transporting something.

 **Never** leave your child in the child restraint system unsupervised. Do not put the child restraint system on high or sloping surfaces.

 Only use thechild restraint system for babies weighing up to 13 Kg (see 4.1).

 **Never** use the child restraint system on a seat with an active front air-bag (see 4.1).

 Follow the instructions in the operating handbook of the vehicle, where the child restraint system will be used (see 4.1).

 **As a rule**, install the child restraint system facing backwards / rear-wards (in the direction opposite the one in which you are travelling (see 4.2)).

 Make sure that the child restraint system was installed in accordance with these instructions (see 4.2).

 **Never** use the child restraint system without closing the baby seat’s own strap system and pulling the straps tight. This also applies when using the baby seat outside the vehicle (see 5.2).

 Do not use the child restraint system after a serious accident (any accident happening at a speed of more than 10 km/h (see 7).

3. General use

3.1 Holder



The holder for your kiddy can be snapped into 4 stable positions.

To adjust the holder, please press the unlocking device on the holder's attachment pieces.

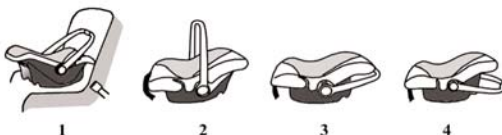


Fig.1 - Holder braced against the backrest of the vehicle's seat. When driving (to ensure that your kiddy is held firmly in the vehicle), you can use the adjustment cover on the bottom of your kiddy.



No other positions are permitted for the holder when driving.

Fig.2 - Holder at a right angle for carrying the tiny nest

Fig.3 - Holder clicked back to initiate the rocking feature (e.g. for sleeping)

Fig.4 - Holder clicked down for a more upright sitting position (e.g. for feeding)

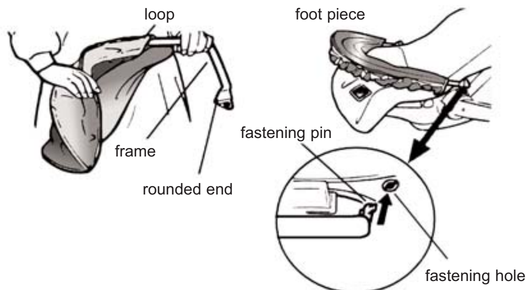


Make sure that you **never** put your kiddy on a sloping surface and avoid leaving it in high places (e.g. on tables).

3.2 Sunroof

The sunroof can be adjusted to protect your baby against direct rays from the sun above the holder (holder in carrying position).

You can assemble and disassemble the sunroof in the following manner:



1.) Slide the sunroof's frame through the loop in the fabric. The rounded end of the holder must face the fabric.

2.) Press the fastening pins at the end of the sunroof's frame into the holes intended for them on the kiddy protect. These are located close to the rotation point of the holder on the side of your kiddy.

3.) When removing the sunroof, tilt the holder towards the child's feet and push the fastening pins at the end of the frame out of the (fastening) holes

Loosen the cover on your kiddy to make it easier to find the fastening holes on the sides.



3.3 Removing the cover



Never use your kiddy without its original cover. The cover is part of the safety concept.

The fabric cover can be easily taken off for washing. Remove the strap system by pulling the strap ends through their respective openings on the cover. You can then take the cover off the seat.



When you put the cover back on, please make sure that the straps are not twisted in the fabric when you thread them back through the openings.

4. Installation in vehicle

4.1 Selecting place



Your kiddy is not suited for seats that are equipped with active front airbags.

Some car manufacturers however offer to shut off the front airbag in the manufacturer's workshop. Please consult the manufacturer's workshop.

Please use the operating handbook in your vehicle to inform yourself about the basics concerning children's seats in vehicles!

Your kiddy is not suited for seats that are only equipped with a 2-point seatbelt for your waist. Please use your kiddy **only** on seats that have a 3 - point seatbelt.



We recommend using your kiddy on the back seat of cars and on the easiest seat to reach in cases of emergencies in vans.

4.2 Installation facing backwards

After you have consulted the operating handbook for the vehicle, you can install your kiddy on the appropriate seat (see 4.1) as follows:

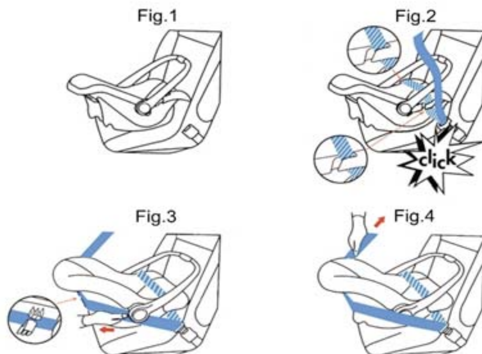


Fig 1. - Make sure that your kiddy faces backwards on the car seat (please observe the instructions in section 4.1) and place the holder in the position for driving (see 3.1).


correct


incorrect

To optimise the installation of the child seat, the correct assembly optical indicator is used (spirit level). Check that the indicator is in the correct position during and after installation (green area).


Remember that the optical indicator can only operate correctly if your vehicle is on a flat surface. If necessary you must readjust the assembly.

Fig 3. - Now slide the shoulder belt of the vehicle's own 3-point seatbelt around the back of the kiddy protect's headrest. Insert the shoulder strap in the guide intended for it on the kiddy protect.

Fig 2. - Slide the lap belt of the vehicle's 3 - point seatbelt through **both** pelvic guides. Let the tongue plate snap in the belt lock with a clearly audible "click". Check to make sure it is locked by pulling on the belt.

Fig 4 - Tighten the vehicle's own 3 - point seatbelt by pulling hard on the positions showed in fig. 3 and fig. 4.



Some vehicles have so - called retractor locks. This deactivates the automatic unrolling of the vehicle's own seatbelt system, so that your kiddy can be firmly installed. Consult the operating instructions in your vehicle or in the manufacturer's workshop.

5. Securing your baby in the kiddy protect

5.1 Setting the height of the straps

Your kiddy has integrated shoulder straps with 2 different settings for the height so that your growing baby is always held in an ideal position your kiddy. Please set the straps in accordance with the following illustrations:



incorrect, too low



incorrect, too high



correct



To adjust the shoulder straps, pull them from the back of the tiny nest through the shoulder pads, the cover and through the baby seat. Set the shoulder strap to the desired height.

Please make sure that the straps are never twisted and that both shoulder straps are threaded through the baby's seat at the same height.

5.2 Using the straps



Please make sure that your baby is **always** buckled into your kiddy. This includes when he or she is not in the vehicle.

The straps on your kiddy are to be used as follows:



Fig 1: After you have made sure that the shoulder straps are set to the right height (see 5.1), pull both shoulder straps over your baby's shoulders.

Fig 2: Bring the ends of the shoulder straps together in the belt's lock. The lock is engaged when you hear a clear "click". If the shoulder straps are too short, please proceed as described in Fig. 5.

Fig 3: Check to make sure your baby is securely buckled in by simultaneously pulling on both shoulder straps and on the strap's lock.

Fig 4: Tense the strap's lock by pulling on the central strap adjuster. The strap system should lie as close as possible to the body of your baby without pinching him or her. Please be extra sure to check the tightness of the straps with thick clothing (in winter).

Fig 5: The shoulder straps can be loosened once again by pressing the central belt adjuster ("Press" button highlighted in red) and simultaneously pulling the shoulder straps.

To remove your baby, simply open the lock and remove your baby from your kiddy.



When you lay the shoulder straps over the back of the baby seat, they will not be in your way when you put your baby back in your kiddy.

6. Cleaning instructions

6.1 Cleaning the seat cover

The cover can be washed at 30 degrees with a washing machine set to the gentle or delicate cycle. Do not use the spinning mode and do not dry in a dryer.





6.2 Cleaning the strap system

The strap system can be cleaned with a moist towel. Please do not wash the straps in a washing machine or with chemical detergents.

Please make sure to avoid getting dirt on or in the strap's lock so that it retains its ability to function. If however dirt compromises its ability to function, you can soak the lock in a mild soap bath and then rinse it off with **lots** of warm water.

If you still have concerns about the locks ability to function, we would be glad to send you a replacement.

6.3 Cleaning the baby seat

The plastic baby seat and the holder can be cleaned with a moist towel.

7. Procedure after an accident

After an accident resulting from a speed of over 10km, the child restraint system must be checked by the manufacturer for possible damage and then replaced if necessary.



Send your kiddy seat along with the official police report to the manufacturer and you will receive a new equivalent seat in return.

8. Guarantee

For this kiddy we offer a 2 year guarantee for manufacturing or material defects. The guarantee period commences on the day of purchase.

A sales receipt will be required for complaint.

The guarantee is limited to child restraint systems which have been handled appropriately and are returned in clean and sound condition.

The guarantee does not extend to:

- natural occurrences of wear and tear and damages caused by excessive strain.
- damages through inappropriate or improper use.

Materials: All of our materials meet high standards with regard to colour resistance against sunlight. However all materials discolour when they are exposed to UV light. This will be considered as normal wear and tear and not a material defect. No guarantee can be assumed in this case.

In the case of a guarantee claim contact your dealer directly.

Inhoud

Bedieningshandleiding kiddy protect

1. Geschiktheid

De kiddy protect is volgens de actueelste versie van de goedkeuringsnorm ECE44-04 gekeurd en goedgekeurd. Hij ontving de productievergunning voor de klasse „universeel". Dat betekent, dat hij in alle voertuigtypes op alle plaatsen met 3-puntsgordels is goedgekeurd.



Neem echter ABSOLUUT in acht, dat de zitschaal NOOIT op voertuigzetels met een actieve frontairbag mag worden gebruikt.

Daarmee kan de zitschaal op alle voertuigzetels worden gebruikt, die de volgende kenmerken bezitten:



Er bestaat GEEN actieve frontairbag.



Er staat een 3-puntsgordel, die volgens ECE 16 of vergelijkbare normen is goedgekeurd, ter beschikking.

Na studies van de Technische Universiteit Berlijn vormen ZIJDELINGSE AIRBAGS geen duidelijk gevaar voor zitschalen.

Gelieve u echter bij het gebruik in uw voertuig aan de aanbevelingen in het gebruikershandboek van de voertuigproducent te houden!

De zitschaal kan worden gebruikt voor baby's tot 13 kg resp. ca. 15 maanden.

2. Algemene veiligheidsinstructies

Gelieve voor de veiligheid van uw kind een paar minuten te investeren voor het lezen van deze bedieningshandleiding.

Vele verwondingen, die makkelijk vermijdbaar geweest zouden zijn, worden veroorzaakt door gedachteloosheid.



Lees de gebruiksaanwijzing ZORGVULDIG voor de eerste inbouw. Een foutief gebruik kan voor uw kind LEVENSGEVAARLIJK zijn.



Voer geen wijzigingen uit aan de zitschaal, het gordelsysteem of andere componenten van de zitschaal.



Controleer de elementen van de zitschaal, vooral het gordelsysteem regelmatig op slijtage of andere beschadigingen.



Zorg ervoor, dat geen delen van het kinderzitje of de gordels tussen deuren of verstelbare zetels worden gekneld. Stel regelbare rugleuningen zo in, dat deze contact hebben met de draagbeugel van de zitschaal.



Bescherm de zitschaal tegen directe zonnestraling. Zij zou onaangenaam kunnen opwarmen.



Let er, vooral bij vans op, dat de zitschaal in het geval van een redding door derden op een zo makkelijk mogelijk bereikbare plaats is ingebouwd.



Beveilig uw bagage en andere zware voorwerpen steeds reglementair in het voertuig. Losse voorwerpen kunnen bij een ongeval ZWARE letsels bij de passagiers veroorzaken. De zogenaamde hoedenplank is GEEN transportvlak

 Gebruik de zitschaal NOOIT zonder de originele overtrek.

 Maak de zitschaal in het voertuig steeds met de gordel vast, ook indien de schaal niet wordt gebruikt.

 Gebruik de zitschaal NOOIT als inkooptas of als andere transporthulp.

 Laat uw kind NOOIT zonder toezicht in de zitschaal. Vermijd het neerzetten van de zitschaal op verhoogde en of schuin afhellende oppervlakken.

 Gebruik de zitschaal uitsluitend voor de opgegeven gewichtsklasse tot maximaal 13 KG (vergelijk 1).

 Gebruik de zitschaal NOOIT op een voertuigzetel met actieve frontairbag (vergelijk 4,1).

 Neem bovendien de instructies van het bedrijfshandboek van het voertuig in acht, waarin de zitschaal dient te worden ingebouwd, (vergelijk 4.1).

 Monteer de zitschaal PRINCIPIEEL tegen de rijrichting (steeds met de rug naar de rijrichting toe) (vergelijk 4.2).

 Zorg ervoor, dat de zitschaal overeenkomstig deze handleiding in het voertuig werd ingebouwd (vergelijk 4.2).

 Gebruik de zitschaal NOOIT zonder het gordelsysteem van het zitje te hebben gesloten en de gordels vast aangespannen zijn. Dit geldt ook voor het gebruik buiten het voertuig (vergelijk 5.2).

 Gebruik de zitschaal na een zwaar ongeval (ongevalsnel-heid > ca. 10km/h) niet meer (vergelijk 7).

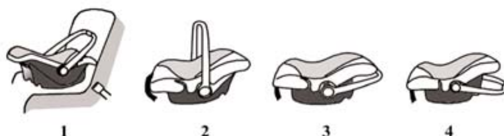
3. Algemeen gebruik

3.1 Functies van de draagbeugel



De draagbeugel van de zitschaal kan in 4 stabiele posities worden geblokkeerd.

Om de beugel te verstellen drukt u a.u.b op de beide rode ontgrendelingen aan de beugelophangingen.



1 - aan de leuning van de voertuigzetel gesteund tijdens het autorijden



Alle verdere posities van de beugel zijn NIET toegelaten tijdens het autorijden.

2 - in een rechte hoek ten opzichte van de zitschaal voor het dragen

3 - naar achteren geklapt voor de vrijgave van de schommelfunctie (bijv. om in te slapen)

4 - naar onder geklapt voor een haaksere zitpositie (bijv. om eten te geven)

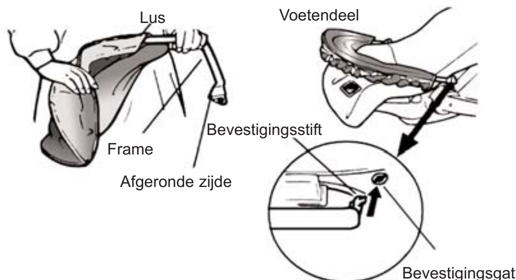


Let erop, de zitschaal NOOIT op een helling te plaatsen en vermijd het neerzetten op verhoogde plaatsen (bijv. tafels).

3.2 Functies van het zonnedak

Het zonnedak kan voor de bescherming tegen directe zonnestraling in richting draagbeugel (beugel in draagpositie) worden gesteld.

De montage resp. demontage gebeurt als volgt:



1.) Rijg het frame van het zonnedak door de lus in de stof. De afgeronde zijde van de beugel dient daarbij telkens in de richting van het stofgedeelte te wijzen.

2.) Druk de bevestigingsstiften aan het einde van het zonnedak in de daarvoor in de zitschaal voorziene bevestigingsgaten. Deze bevinden zich zijdelings aan de zitschaal in de buurt van het draaipunt van de draagbeugel.

3.) Leg bij het verwijderen van het zonnedak de beugel in de richting van de voeten van het kind om en druk de bevestigingsstiften aan het einde van het frame uit de bevestigingsgaten.



Om de bevestigingsgaten aan de zijde beter te kunnen vinden, kan men de overtrek van de zitschaal losmaken.

3.3 Verwijdering van de overtrek

Gebruik de zitschaal NOOIT zonder de originele overtrek. De overtrek is bestanddeel van het veiligheidsconcept.

De stoffen overtrek kan om te wassen gewoon worden afgenomen. Verwijder het gordelsysteem, door de gordeluiteinden gewoon door de betreffende openingen in de bekleding uit te trekken.

De overtrek kan dan van de schaal worden afgenomen.

Wanneer u de overtrek weer monteert, dan gelieve er absoluut op te letten, dat de gordels bij het inrijgen niet in de overtrek worden verdraaid.

4. Inbouw in het voertuig

4.1 Zitplaatsselectie



Deze zitschaal is niet geschikt voor zitplaatsen, die met een actieve frontairbag zijn uitgerust.

Sommige voertuigproducenten laten echter de uitschakeling van de frontairbag IN DE WERKPLAATS toe. Gelieve hiervoor contact op te nemen met uw voertuigdealer.



De zitschaal is niet geschikt voor zitplaatsen, die slechts met een 2-punts heupgordel zijn uitgerust. Gelieve de zitschaal UITSLUITEND op plaatsen te gebruiken, die over een 3-punts voertuiggordel beschikken.



Wij bevelen het gebruik van de zitschaal aan in personenwagens op de achterbank en in een voor een eventuele redding het best toegankelijke plaats.

4.2 Inbouwprocedure

Na de consultatie van het bedrijfshandboek van uw voertuig alsook de selectie van de geschikte zitplaats (vergelijk 4.1) kan de inbouw van de zitschaal in het voertuig, zoals onderstaand is beschreven, gebeuren.

Afb 1



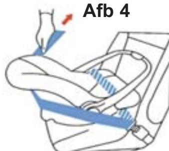
Afb 2



Afb 3



Afb 4



Afb 1. - Plaats de zitschaal op de voertuigzetel (gelieve punt 4.1 in acht te nemen) en plaats dan de draagbeugel in de positie voor autorijden (vergelijk 3.1).



correct



foutief

Voor de optimale inbouwpositie van de zitschaal beschikt deze over een hoekmeetinrichting (libel). Gelieve er op te letten, dat deze optische indicatie zich tijdens en ook na de inbouw in de correcte inbouwpositie bevindt (groene zone).



Gelieve in acht te nemen, dat deze optische indicatie slechts optimaal werkt, wanneer uw voertuig op het tijdstip van de inbouw, op een horizontaal vlak staat. Evt. dient u de inbouwpositie te corrigeren.

Afb 2. - Geleid de heupgordel van het 3-puntsgordelsysteem van het voertuig door BEIDE heupgordelgeleidingen van de zitschaal en laat de gordeltong met een hoorbare „klik" in het gordelslot ineensluiten. Controleer het ineensluiten door aan de gordel te trekken.

Afb 3. - Geleid nu de schoudergordel van de 3-puntsgordel van het voertuig langs de achterzijde van de hoofdpositie van de zitschaal. Leg de gordel in de aan de zitschaal voorziene opening voor de gordelgeleiding.

Afb 4. - Span nu de 3-puntsgordel van het voertuig aan door krachtig te trekken aan de in afb. 3 en afb. 4 getoonde posities. Controleer na de montage nogmaals de inbouwpositie met behulp van de libel.



Sommige voertuigen beschikken over zogenaamde retractorblokkeringen. Daarmee kan de automatische oproller van het gordelsysteem van het voertuig gedeactiveerd worden. Daardoor is een vastere inbouw van de zitschaal mogelijk. Consulteert u hiervoor de bedieningshandleiding van uw voertuig resp. uw voertuigdealer.

5. Beveiligen van de baby in de zitschaal

5.1 Hoogteregeling van de gordel in de zitschaal

Opdat uw opgroeiende baby steeds optimaal in zijn zitschaal wordt gehouden, beschikt de zitschaal over 2 hoogteregelingen van de geïntegreerde schoudergordels. Gelieve deze in te stellen overeenkomstig de volgende afbeelding:



Foutief, te laag



Foutief, te hoog



CORRECT

De gordel dient met een lichte hoek langs boven over de schouders van uw kind te lopen.



Om de schoudergordels te regelen, trekt u deze langs de achterzijde van de zitschaal door de bekleding en door de zitschaal. Rijg de schoudergordels weer in op de gewenste gordelhoogte.

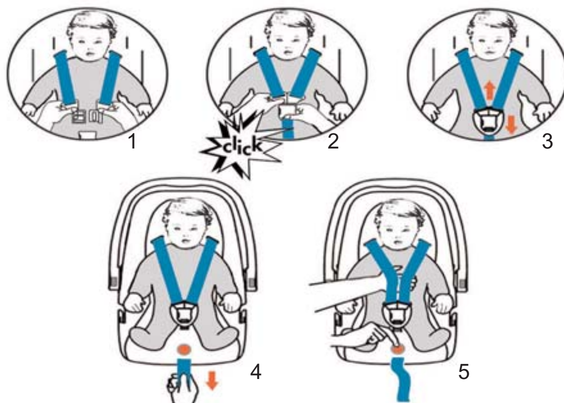


Let er op, dat de gordels nooit verdraaid lopen en dat beide schoudergordels op dezelfde hoogte in de zitschaal werden ingeregen.

5.2 Gebruik van de gordel in de zitschaal



Gelieve ervoor te zorgen, dat uw baby in de zitschaal STEEDS is vastgegordeld. Dat betekent ook buiten het voertuig.



Afb 1. - Nadat u ervoor gezorgd hebt, dat de schoudergordels in de correcte hoogte zijn ingesteld (vergelijk 5.1), trekt u de beide schoudergordels over de schouders van uw baby.

Afb 2. - Geleid de uiteinden van de schoudergordels samen in het gordelslot. Het slot is ineengesloten, wanneer een duidelijke „klik" te horen is. Indien de schoudergordels te kort zouden zijn, handelt u eerst zoals in afb. 5 is beschreven.

Afb 3. - Controleer de vaste ineensluiting door gelijktijdig aan de schoudergordels en aan het gordelslot te trekken.

Afb 4. - Span het gordelslot aan door aan de centrale gordelregelaar te trekken. Het gordelsysteem dient zo nauw mogelijk aan het lichaam van uw baby aan te sluiten, zonder echter in te snijden. Let vooral bij dikke (winter)kleding op een nauwe aansluiting.

Afb 5. - Door op de centrale gordelregelaar te drukken (rood gekenmerkt „press" vlak) en gelijktijdig aan de schoudergordels te trekken kunnen de schoudergordels weer losser worden gemaakt.



Wanneer u daarbij de schoudergordels naar achter over de rand van de zitschaal legt, zullen de gordels bij het neerzetten van de baby in de zitschaal niet de weg versperren.

6. Verzorgingsinstructies

6.1 De zitovertrek

De overtrek kan worden gewassen bij 30 graden in een programma voor fijne was. Niet centrifugeren en niet in een wasdroger drogen.





6.2 Het gordelsysteem

Het gordelsysteem kan met een vochtige doek worden gereinigd. Gelieve het nooit in de wasmachine te stoppen of met chemische reinigingsmiddelen te behandelen.

Gelieve er op te letten, dat verontreinigingen aan het gordelslot worden vermeden, opdat het zijn functionaliteit zou behouden. Indien desondanks een verontreiniging de functionaliteit belemmert, kunt u het gordelslot in een zacht zeepsop inweken en daarna met VEEL warm water afspoelen.

Indien u daarna nog steeds aan de functionaliteit van het gordelslot twijfelt, sturen wij u graag een reserveonderdeel.

6.3 De zitschaal

De kunststofschaal en de draagbeugel kunnen met een vochtige doek worden gereinigd.

7. Wat te doen na een ongeval

Na een ongeval, waarbij de snelheid hoger is dan 10 km/uur, moet de kiddy door de producent op mogelijke beschadiging worden nagekeken en desnoods worden vervangen.



Stuurt u uw kiddy samen met het proces verbaal van de politie aan de producent en u krijgt een gelijkwaardig nieuw zitje.

8. Garantie

Op de kiddy protect geven wij een garantie op fabricage- en materiaalfouten voor de duur van 2 jaar. De garantietijd gaat in op de dag van de aankoop.

Voor reclamaties dient de aankoopbon altijd overlegd te worden.

De garantie geldt voor die kinderzitjes, die vakkundig werden behandeld en in schone en fatsoenlijke toestand werden teruggestuurd.

De garantie geldt niet voor:

- natuurlijke verschijnselen van slijtage en schade veroorzaakt door bovenmatig gebruik
- schade door ongeschikt of onpassend gebruik

Stoffen: alle onze stoffen komen tegemoet aan de hoogste eisen met betrekking tot kleurechtheid en UV straling. Desondanks bleken stoffen uit als zij blootgesteld worden aan uv- straling. Het gaat hierbij niet om een materiaalfout, maar om normale verschijnselen van slijtage waarvoor geen garantie wordt gegeven.

Bij een geval van aanspraak op garantie dient u zich direct tot uw vakhandelaar te wenden.

Sommaire

Notice de l’utilisateur kiddy protect

1. Aptitude

Le kiddy protect a été examiné et homologué selon la version la plus récente du règlement ECE 44-04. Il a reçu l’autorisation relative à son type pour la classe „universelle". Ceci signifie qu’il est autorisé pour tous les véhicules et sur tous les sièges comportant des ceintures de sécurité à trois points.



Sachez et respectez cependant ABSOLUMENT que le siège ne doit JAMAIS être monté sur des sièges de voiture comportant des sacs gonflables frontaux actifs.

Le siège pour enfant est ainsi utilisable sur tous les sièges de voiture disposant des caractéristiques suivantes:



AUCUN sac gonflable frontal actif.



Ceinture de sécurité à trois points, conformément aux normes ECE 16 ou comparables.

Selon plusieurs études de l’Université technique de Berlin, les sacs gonflables LATERAUX ne constituent pas un danger certain pour les sièges pour enfants.

Cependant, vous devez vous conformer aux instructions du manuel de votre véhicule lorsque vous utilisez le siège dans celui-ci!

Le siège est adapté aux bébés jusqu’à 13 kg, soit environ 15 mois.

2. Consignes générales de sécurité

Pour la sécurité de votre enfant, merci de bien vouloir investir quelques minutes dans la lecture du mode d'emploi.

De nombreuses blessures sont occasionnées par un manque d'attention et seraient faciles à éviter.


Lisez ATTENTIVEMENT le mode d'emploi avant la première installation. Une utilisation erronée peut mettre en danger la VIE de votre enfant.


Ne changez rien au siège, au harnais ou à d'autres composantes du siège.


Inspectez régulièrement le siège, notamment le harnais, en cas d'usure ou autre détérioration.


Assurez-vous qu'aucune partie du siège ou du harnais ne soit bloquée dans les portières ou dans les sièges modulables du véhicule. Installez les dossiers modulables du véhicule de telle façon qu'ils soient en contact avec l'anse du siège.


Protégez le siège d'un ensoleillement direct. Il pourrait se réchauffer de façon désagréable.


Assurez-vous, notamment pour les monospaces, que le siège est installé dans une position facilement joignable par un tiers en cas d'accident.


Attachez toujours correctement vos bagages et autres objets lourds dans la voiture. Des objets libres pourraient entraîner de GRAVES blessures pour les passagers en cas d'accident. La lunette arrière n'est PAS une surface de transport.


N’utilisez JAMAIS le siège sans son revêtement d’origine.


Attachez toujours le siège dans le véhicule, même s’il n’est pas utilisé.


N’utilisez JAMAIS le siège en tant que sac de courses ou autre aide au transport.


Ne laissez JAMAIS votre enfant sans surveillance dans le siège. Evitez de déposer le siège sur des surfaces en pente ou élevées.


Utilisez le siège uniquement pour les bébés de la classe de poids indiquée, jusqu’à 13 KG (cf. 1).


N’utilisez JAMAIS le siège sur un siège de voiture disposant d’un sac gonflable frontal actif (cf. 4,1).


Respectez également les instructions prévues dans le manuel du véhicule dans lequel vous montez le siège (cf. 4.1).


Montez toujours le siège dans le sens contraire à la marche (le dos dans le sens de la marche) (cf. 4.2).


Assurez-vous que le siège est monté dans le véhicule selon ces instructions (cf. 4.2).


N’utilisez JAMAIS le siège sans son propre harnais que vous aurez fermé et dont vous aurez ajusté les boucles. Ceci vaut également pour l’utilisation en dehors du véhicule (cf. 5.2).


N’utilisez plus le siège après un accident important (vitesse de l’accident > env. 10km/h) (cf. 7).

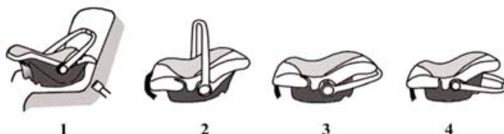
3. Utilisation générale

3.1 Fonctions de l'anse



L'anse du siège se positionne dans 4 positions stables différentes.

Pour positionner l'anse, déverrouillez les verrous rouges sur la suspension de l'anse.



1 - appuyé contre le dos du siège du véhicule en position trajet



Aucune autre position n'est autorisée pour les trajets en voiture.

2 - à angle droit avec le siège pour le transport manuel

3 - rabattu vers l'arrière pour la position bascule (par ex. pour s'endormir)

4 - complètement rabattu pour une position assise plus droite (par ex. pour manger)

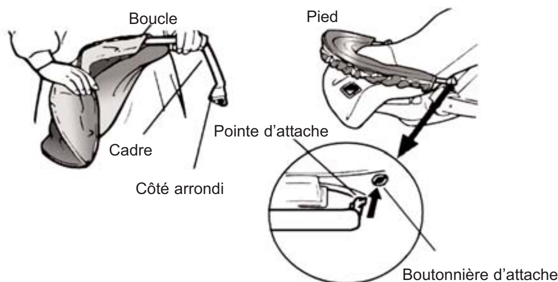


Ayez soin que le siège ne soit JAMAIS sur une surface en pente et évitez les surfaces surélevées (par ex. la table).

3.2 Fonctions de la marquise

La marquise peut être placée en direction de l’anse (anse en position transport) pour protéger du soleil direct.

Le montage et le démontage s’effectue de la manière suivante:



1.) Passez le cadre de la marquise à travers la boucle du tissu. Le côté arrondi de l’anse doit être dirigé vers la partie en tissu.

2.) Passez les pointes d’attache au bout du cadre de la marquise à travers les boutonnières prévues dans le siège. Vous les trouverez sur les côtés du siège près de l’axe de l’anse.

3.) Pour enlever la marquise, déplacer l’anse vers les pieds de l’enfant et sortir les pointes d’attache au bout du cadre des boutonnières.


Pour trouver plus facilement les boutonnières, vous pouvez détacher le revêtement du siège.

3.3 Enlever le revêtement

N'utilisez JAMAIS le siège sans son revêtement d'origine. Il fait partie du concept de sécurité.

Le revêtement est facilement amovible pour être lavé.

Enlevez le harnais en passant les extrémités des ceintures par les ouvertures adéquates du revêtement. Celui-ci peut ensuite être retiré du siège

Lorsque vous replacez le revêtement, ayez soin que les ceintures ne soient pas tordues au moment où vous les passez par les ouvertures.

4. Montage dans le véhicule

4.1 Choix de l'emplacement



Le siège pour enfant n'est pas adapté aux sièges de voitures équipés de sacs gonflables frontaux actifs.

Certains constructeurs prévoient cependant une désactivation en ATELIER du sac gonflable frontal. Consultez votre concessionnaire à ce sujet.



Le siège pour enfant n'est pas adapté aux sièges de voitures disposant uniquement de ceintures de sécurité à deux points passant sur le bassin. Utilisez UNIQUEMENT le siège avec des ceintures de sécurité à trois points.



Nous conseillons d'installer le siège sur la banquette arrière dans les berlines et en cas de monospace de choisir la place la plus facilement accessible aux secours.

4.2 Etapes du montage

Après avoir consulté le manuel du véhicule et choisi la place adaptée (cf. 4.1) le montage du siège dans le véhicule peut s'effectuer comme suit.

image 1



image 2

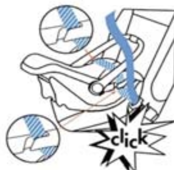


image 3



image 4

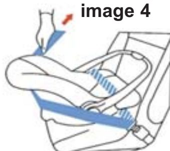


Image 1: Placez le siège dans le sens contraire à la marche sur le siège du véhicule (attention au point 4.1) et placez l'anse dans la position trajet (cf. 3.1).



correct



incorrect

Pour optimiser le montage du siège, celui-ci dispose d'un indicateur optique de montage correct (libellule). Vérifiez que l'indicateur se situe dans la position correcte pendant et après le montage (zone verte).



Prenez en compte que l'indicateur optique ne peut fonctionner correctement que si votre véhicule se trouve sur une surface plane. Il vous faudra éventuellement réajuster le montage.

Image 2: Passez la sangle sous-abdominale du véhicule à travers les DEUX boucles de maintien prévues dans le siège et positionnez l'extrémité de la ceinture dans le verrou avec un "clic" bien audible. Vérifiez le verrouillage en tirant sur la ceinture.

Image 3: Passez maintenant la ceinture supérieure de votre véhicule autour de la partie supérieure du dossier du siège pour enfant. Placez la ceinture supérieure dans les boucles de maintien.

Image 4: Ajustez la ceinture trois-points du véhicule en tirant énergiquement aux endroits décrits dans les images 3 et 4.



Certains véhicules disposent de blocages de rétraction. Ceux-ci désactivent l'enrouleur automatique de la ceinture de sécurité. Ceci permet de monter plus fermement le siège. Consultez le manuel du véhicule ou l'atelier de votre concessionnaire.

5. Maintenir le bébé dans le siège

5.1 Réglage de la hauteur de la ceinture dans le siège

Pour que votre bébé soit toujours bien maintenu en grandissant, le siège dispose de deux positions de réglage des ceintures supérieures. Réglez-les comme illustré ci-dessous:



NON, trop bas



NON, trop haut



OUI

La ceinture doit passer dans une position légèrement en angle par le haut sur les épaules de votre bébé.



Pour régler les ceintures d'épaules, tirez-les par l'arrière du siège à travers le revêtement et le siège, replacez-les ensuite à la hauteur requise.



Ayez soin que les ceintures ne soient jamais tordues et que les deux ceintures d'épaules soient passées à travers le siège au même niveau.

5.2 Utilisation de la ceinture dans le siège



Assurez-vous que votre bébé soit TOUJOURS attaché dans le siège. Y compris en dehors de la voiture.

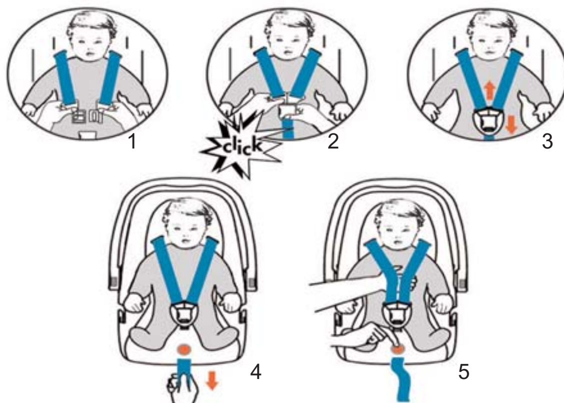


Image 1: Après vous être assuré que les ceintures d'épaules soient réglées à la bonne hauteur (cf. 5.1), passez les deux ceintures d'épaules sur les épaules de votre bébé.

Image 2: Introduisez les deux extrémités des ceintures d'épaules dans le verrou. Le verrou fonctionne lorsque vous entendez un "clic" bien audible. Si les ceintures s'avéraient trop courtes, suivez les instructions de l'image 5.

Image 3: Assurez-vous que le dispositif est verrouillé en tirant simultanément sur les ceintures d'épaules et le verrou.

Image 4: Serrez le verrou en tirant sur le régleur central du verrou. Le harnais doit s'approcher le plus près possible du corps de bébé sans le tailler. Veillez particulièrement au maintien étroit lorsque l'enfant porte de gros vêtements (d'hiver).

Image 5: En appuyant sur le régleur central du harnais (surface rouge "press") et en tirant simultanément sur les ceintures d'épaules, celles-ci peuvent être dégagées.



Pour enlever votre bébé, ouvrez simplement le verrou et dégagez votre bébé du siège.
Si vous placez les ceintures d'épaules des deux côtés du siège, elles ne vous gêneront pas lorsque vous le replacerez.

6. Instructions d'entretien

6.1 Le revêtement

Le revêtement est lavable en machine à 30° en mode synthétique. Ne pas essorer en machine et ne pas passer au sèche-linge.





6.2 Le harnais

Le harnais se nettoie avec un chiffon humide. Ne pas le mettre à la machine à laver ou le traiter avec des détersifs chimiques.

Ayez soin d’éviter de salir le verrou afin qu’il puisse continuer à bien fonctionner. Si une salissure entravait son fonctionnement, vous pouvez plonger le verrou dans une eau savonneuse puis rincer avec BEAUCOUP d’eau chaude.

Si vous doutiez encore du fonctionnement du verrou après cela, nous vous enverrons volontiers une pièce de rechange.

6.3 La coquille

La coquille en plastique et l’anse se nettoient avec un chiffon humide.

7. Comportement en cas d’accident

En cas d’accident où la vitesse était supérieure à 10 km/h, il faut impérativement faire contrôler le système de retenue par le fabricant pour déceler les dommages éventuels et le remplacer le cas échéant.



Si vous retournez votre siège kiddy avec le procès verbal de la police au fabricant, vous recevrez un nouveau siège de même valeur.

8. Garantie

Ce Siège kiddy protect est garanti pendant 2 ans contre les vices de fabrication ou de matériau. La garantie prend effet le jour de l'achat du produit.

Pour toute réclamation, il vous sera exigé un justificatif d'achat.

Cette garantie se limite aux systèmes de retenue utilisés de manière conforme et retournés dans un état propre et correct.

La garantie ne s'étend pas:

- aux apparitions d'usure naturelles ni aux dommages liés à une sollicitation excessive.
- aux dommages liés à une utilisation inappropriée ou non-conforme

Tissus: Tous nos tissus répondent à de hautes exigences en matière de tenue de couleur contre l'exposition aux UV. Toutefois tous les tissus passent lorsqu'ils sont soumis aux UV. Il ne s'agit donc pas d'un vice matériel mais d'une usure normale qui est exclue de la garantie.

Si vous avez un souci lorsque vous êtes sous garantie, veuillez vous adresser à votre revendeur agréé.

Vsebina

Navodila za uporabo kiddy protect

1. Uporaba otroškega zadrževalnega sistema kiddy protect

Zadrževalni sistem za otroka kiddy protect je preizkušen in ima dovoljenje za uporabo v skladu z najnovejšo različico atestne norme ECE44-04. Dobil je dovoljenje za način izdelave za razred "univerzalen". To pomeni, da ima dovoljenje za vgradnjo v vse tipe vozil, ki imajo na vseh sedeži 3-točkovni sistem varnostnih pasov.



Kljub temu obvezno upoštevajte, da kiddy protect nikoli ne uporabljate na sedežih vozila z aktivnimi zaščitnimi blazinami pred njim.

Tako lahko kiddy protect uporabljate na vseh sedežih vozila, ki imajo naslednje značilnosti:



pred sedežem ni aktivne zaščitne blazine,



v vozilu je na razpolago 3-točkovni varnostni pas, ki ima atest po ECE 16 ali primerljivo normo.

Po študijah TU Berlin ne predstavljajo stranske zaščitne blazine nobene neposredne nevarnosti za sedežne školjke.

Pri uporabi v vozilu pa se vsekakor ravnajte po priporočilih izdelovalca v priročniku za uporabnika za posamezno vozilo.

Vaš kiddy lahko uporabljate za dojenčke od rojstva do teže 13 kg, oz. do starosti pribl. 15 mesecev starosti.

2. Splošna varnostna opozorila

Za varnost vašega dojenčka vložite nekaj minut, da preberete ta navodila za uporab.

Mnoge poškodbe, ki bi jih zlahka preprečili, so povzročene zaradi nepremišljenosti in napačne uporabe.


Pred prvo uporabo skrbno preberite navodila za uporabo. Napačna uporaba je lahko smrtno nevarna.


Na noben način ne spreminjajte sestavnih delov zadrževalnega sistema za otroke.


Redno preverjajte, če vsi elementi zadrževalnega sistema za otroka glede obrabljenosti ali drugih poškodb.


Prepričajte se, da se nobeni deli zadrževalnega sistema otroka niso zataknili med vrata ali nastavljive sedeže.


Zadrževalni sistem za otroka zaščitite pred direktnimi sončnimi žarki, lahko jo preveč segrejejo.


Predvsem pri kombiniranih vozilih in karavanih pazite, da bo zadrževalni sistem za otroka, v primeru reševanja s pomočjo tretjih, vgrajen na lahko dostopnem mestu.


Vedno pravilno zavarujte prtljago in druge težke predmete v avtomobilu. Nepritrjeni predmeti lahko v primeru nesreče povzročijo hude poškodbe pri potnikih. Tako imenovana polička za klobuke ni nobena transportna površina!


Zadrževalnega sistema za otroke nikoli ne uporabljajte brez originalne prevleke.


Zadrževalni sistem za otroka vedno privežite med vožnjo tudi, če ga ne uporabljate.


Zadrževalni sistem za otroke nikoli ne uporabljajte kot nakupovalno torbo ali kot drugo pomoč za transport.


Nikoli ne puščajte vašega otroka nenadzorovanega v zadrževalnem sistemu za otroka. Izognite se odstavljanju zadrževalnega sistema za otroka na povišanih ali nagnjenih površinah.


Zadrževalni sistem za otroka uporabljajte izključno za navedene razrede teže do maks. 13 kg.


Zadrževalnega sistema za otroke nikoli ne uporabljajte na sedežu z aktivno zaščitno blazino pred njim.


Dodatno upoštevajte opozorila v navodilih za uporabo vašega vozila ali se posvetujte s servisno delavnico.


Sistem za zadrževanje otroka vgrajujte izključno v nasprotni smeri vožnje (vedno s hrbtom v smeri vožnje).


Prepričajte se, da je bil zadrževalni sistem za otroka vgrajen v skladu s temi navodili (prim. 4.2).


Zadrževalnega sistema za otroke nikoli ne uporabljajte brez, da je lasten sistem varnostnega pasa za otroka zaprt in poravnan. To velja tudi za uporabo izven vozila.


Zadrževalnega sistema za otroka ne uporabljajte več po nesreči (hitrost > 10 km/h) (prim. 7).

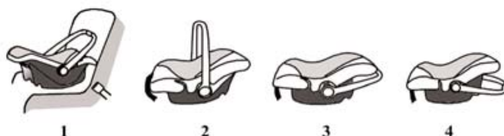
3. Splošna uporaba

3.1 Funkcije nosilnega ročaja



Nosilni ročaj sistema kiddy lahko zaskočite v 4 stabilnih položajih.

Za nastavitev ročaja pritisnite napravo za odpahnitev in sočasno obrnite ročaj v želen položaj.



Sl. 1 - Ročaj podprt na naslonjalo, za med vožnjo.



Vsi ostali položaji niso dovoljeni med vožnjo.

Sl. 2 - Položaj ročaja za nošnjo.

Sl. 3 - Ročaj sklopljen nazaj za sprostitev funkcije zibanja.

Sl. 4 - Streme raklopljeno navzdol za vzravnano sedenje (npr. za hranjenje).

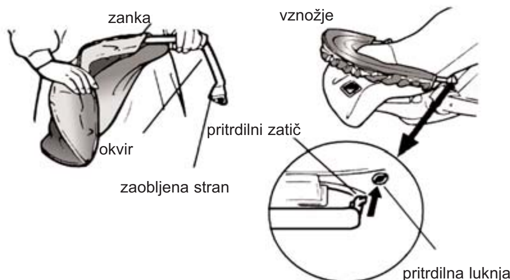


Pazite, da sistema kiddy nikoli ne boste postavili na strmo podlago in preprečite postavljanje na povišane položaje (npr. mizo, mizo za previjanje itd.)

3.2 Funkcije sončne strehe

Sončno streho lahko nastavite za zaščito pred direktnim sevanjem sonca v smeri nosilnega ročaja (ročaj v položaju za nošnjo).

Montažo oz. demontaž opravite na naslednji način:



1.) Okvir sončne strehe vpeljite skozi zanko v blagu. Zaobljena stran ročaja mora kazati pri tem vedno v smeri blaga.

2.) Ročaj sončne strehe položite na vznožje školjke (le v tem položaju lahko pritrdite ali odstranite streho). Pritisnite pritrdilne zatiče na koncu okvira sončne strehe v zanje predvidene luknje v školjki. Le-te se nahajajo ob strani poleg vrtišča nosilnega ročaja. Sedaj lahko streho razklopite nazaj.

3.) Za odstranjevanje sončne strehe obrnite ročaj v smeri podnožja. Sedaj lahko pritrdilne zatiče potisnete iz lukenj.


Za boljše vpeljevanje ročaja v pritrdilne luknje na straneh lahko odstranite prevleko sedežne školjke.

3.3 Odstranjevanje prevleke

Vašega sistema kiddy nikoli ne uporabljajte brez originalnih prevlek. Prevleka je del varovalnega koncepta.

Prevleko iz blaga lahko snamete za pranje.

Odprite kčjučavnico pasu in snemite podlogo pasu z ramenskega pasu. Vpeljite ramenski pas nazaj skozi prevleko in školjko.

Iz ključavnice pasu odstranite jeziček pasu in snemite ključavnico pasu.

Sedaj lahko prevleko snamete s školjke.

Ko ponovno nameščate prevleko pazite, da pasovi pri vpeljevanju skozi prevleko in školjko ne bodo zasukani. Jeziček pasu vpeljite ponovno skozi konec pasu ključavnice pasu.

4. Vgradnja v vozilo

4.1 Izbira sedeža



Sistema kiddy ni dovoljeno uporabljati na sedežih, ki so spredaj opremljeni z aktivno varnostno blazino.

Nekateri izdelovalci vozil omogočajo izklop sprednje varnostne blazine. Poglejte v navodilih za uporabo vašega vozila ali pa se posvetujte z vašo servisno delavnico.



Sistema kiddy ni dovoljeno uporabljati na sedežih, ki nimajo 2-točkovnega varnostnega pasa.



Uporabo sistema kiddy priporočamo na zadnji klopi in v kombiniranih vozilih na mestu, ki je lahko dosegljivo.

4.2 Vgradnja v nasprotni smeri vožnje

Po posvetu s servisno delavnico ali preveritvi v priročniku za uporabo lahko začnete z vgradnjo na primernem sedežu (prim. 4.1).

Sl. 1



Sl. 2



Sl. 3



Sl. 4



Sl 1. - Sistem kiddy postavite obrnjen nazaj na sedež vozila (upoštevajte točko 4.1) in obrnite nosilni ročaj v položaj za vožnjo.



pravilno



napačno

Za optimalno vgradno lego sistema kiddy protect ima le-ta napravo za merjenje kota (libelo) Pazite, da se bo ta optični prikaz med in po vgradnji nahajal v pravilni vgradni legi (zeleno območje).



Upoštevajte, da ta optični prikaz deluje optimalno le, če je vaše vozilo med vgradnjo na ravni površini. Po potrebi vgradno lego naknadno nastavite.

Sl. 2. - Medenični pas 3-točkovnega varnostnega pasu vozila vpeljite skozi obe vodili medeničnega pasu. Jeziček ključavnice se mora v zaklep pasu zaskočiti z jasnim in glasnim "klik".

Sl. 3. - Seda speljite ramenski pas 3-točkovnega varnostnega pasa vozila okoli zadnje strani naslonjala za glavo. Ramenski pas vstavite v vodilo pasu.

Sl. 4. - Napnite 3-točkovni varnostni pas vozila s krepkim vlečenjem na položajih, prikazanih na slikah 3 in 4.



Nekatera vozila imajo t.i. retraktorsko zaporo. Z njo lahko deaktivirate samodejni navijalnik varnostnega pasu vozila. S tem je omogočena bolj trdna vgradnja sedežne školjke. Glede tega poglejte v priročnik za uporabo vašega vozila oz. se posvetujte s servisno delavnico.

5. Varovanje dojenčka v kiddy protect

5.1 Nastavitev višine pasa v sedežni školjki

Da bi vašega rastočega dojenčka imeli vedno optimalno v sistemu kiddy, ima kiddy protect 2 nastavitvi višine integriranega ramenskega pasu.

Nastavite glede na te slike.



NAPAČNO, prenizko



NAPAČNO, previsoko



PRAVILNO

Vedno znova preverjajte, ali je sistem varnostnega pasu vgrajen v pravilni višini za vašega rastočega dojenčka.



Za nastavitev ramenskega pasu odprite ključavnico pasu in vpeljite jeziček ključavnice skozi podlogo pasu. Pas povlecite z zadnje strani skozi prevleko in sedežno školjko.

Pas ponovno vpeljite v želeni višini.



Pazite, da pas ne bo potekal zasukano in da sta oba ramenska pasova ponovno vpeljana v sedežno školjko v enaki višini.

5.2 Uporaba pasa v sedežni školjki



Prepričajte se, da je vaš dojenček vedno pripet v sedežni školjki, to pomeni tudi izven vozila.



Sl. 1. - Potem ko ste se prepričali, da sta ramenska pasova nastavljena v pravilni višini, povlecite oba ramenska pasova pred ramen vašega dojenčka.

Sl. 2. - Staknite jezička ključavnice skupaj v ključavnico pasa. Pas je zaskočen, če slišite jasen "klik". Če je ramenski pas prekratek, postopajte najprej tako, kot je opisano v sliki 5.

Sl. 3. - Preverite, če je varno zaskočeno tako, da sočasno povlečete za ramenski pas in na ključavnici pasu.

Sl. 4. - Zategnite sistem pasu tako, da povlečete za osrednji nastavljalnik pasu. Sistem pasu se mora čim bolj tesno prilegati telesu vašega dojenčka, vendar tako, da se pas ne bo zarezal vanj. Predvsem pri debelejših oblačilih pazite na tesno prileganje pasu.

Sl. 5. - S pritiskom na rdečo površino "PRESS" in sočasnim vlečenjem za ramenska pasova, lahko sistem pasu ponovno sprostite.



Če ramenske pasove položite navzven prek rova školjke, vam pasovi pri nameščanju dojenčka ne bodo v napoto.

6. Navodila za nego

6.1 Čiščenje sedežne prevleke

Prevleko lahko perete pri 30 stopinjah s programom za občutljivo perilo. Ni je dovoljeno centrifugirati ali sušiti v sušilniku.





6.2 Čiščenje sistema pasov

Sistem pasa lahko čistite z vlažno krpo. Nikoli ga ne čistite s kemičnimi čistili in nikoli ga ne perite v pralnem stroju.

Pazite, da se izognete onesnaženju ključavnice pasu, da bi zagotovili pravilno delovanje.
Če pa umazanija kljub temu vpliva na pravilno delovanje ključavnice pasu, jo lahko namočite v nežno milnico in nato izperete z veliko tople vode.

6.3 Čiščenje sedežne školjke

Plastično školjko in nosilni ročaj lahko čistite z vlažno krpo.

7. Ravnanje v primeru nesreče

Po nesreči pri hitrosti, ki je večja kot 10 km/h, mora izdelovalec obvezno pregledati zadrževalni sistem za otroka glede morebitnih poškodb in ga po potrebi zamenjati.



Vaš kiddy pošljite z uradnim policijskim poročilom izdelovalcu in dobili boste enakovreden nov sedež.

8. Garancija

Za vsak kiddy protect dajemo 2-letno garancijo za tovarniške napake ali napake materiala. Garancijski rok se začne z dnevom nakupa.

Osnova za reklamacijo je račun.

Garancijska storitev se omejuje na zadrževalne sisteme za otroka, s katerimi se je ravnalo pravilno ter so bili poslani v tovarno čisti in urejeni.

Garancija se ne nanaša na:

- pojave naravne obrabe in poškodbe zaradi prevelikih obremenitev

- poškodb zaradi neprimerne in nestrokovne uporabe

Blago: vsako naše blago izpolnjuje visoke zahteve glede obstojnosti barv na sevanje UV-žarkov. Kljub temu zbledi vsako blago, če je izpostavljeno sevanju UV-žarkov. V tem primeru ne gre za napako materiala, ampak za normalen obrabni pojav, za katerega ne prevzemamo garancije.

V primeru garancije se nemudoma obrnite na vašega specializiranega trgovca.

Indhold

Betjeningsvejledning kiddy protect

1. Egnethed

Kiddy protect er kontrolleret og godkendt efter den nyeste godkendelses-standard ECE44-04. Den fik typegodkendelsen for klassen ”universel”. Det betyder, at den er godkendt for alle typer af køretøjer på alle pladser med 3-punkt-sikkerhedsseler.



Bemærk dog UBETINGET, at sædeskålen ALDRIG må benyttes på sæder i køretøjet med aktiv frontairbag.

Dermed kan sædeskålen benyttes på alle pladser i køretøjet, som råder over følgende kendetegn:



Der er INGEN aktiv frontairbag.



Der står en 3-punkt-sikkerhedssele til rådighed, som er godkendt iht. ECE 16 eller tilsvarende standarder.

Ifølge studier fra TU Berlin udgør SIDEAIRBAGS ingen entydig fare for sæd-eskåle.

Ret Dem dog efter anbefalingerne i køretøjsproducentens brugermanual ved brugen i køretøjet!

Sædeskålen kan benyttes til babyer optil 13 kg eller ca. 15 måneder.

2. Generelle sikkerhedshenvisninger

Af hensyn til Deres barns sikkerhed bedes De bruge nogle minutter til at læse betjeningsvejledningen.

Mange kvæstelser skyldes tankeløshed, som let kunne have været undgået.



Læs brugsanvisningen OMHYGGELIGT igennem inden første brug. En forkert brug kan være LIVSFARLIG for Deres barn.



Foretag ingen ændringer på sædeskålet, selesystemet eller andre af sædeskålens komponenter.



Kontroller regelmæssiget sædeskålens elementer, især selesystemet, for slitage eller andre skader.



Forvis Dem om, at ingen dele af barnesædet eller selen bliver klemt inde i døre eller indstillelige sæder. Indstil indstillelige ryglæn sådan, at De har kontakt med sædeskålens bærebøjle.



Beskyt sædeskålen mod direkte sollys, den kunne blive ubehageligt varm.



Sørg – især ved stationcars – for, at sædeskålen er indbygget på en let tilgængelig plads i tilfælde af, at barnet skal reddes af tredjemand.



Bagage og andre tungere genstande skal altid være sikret korrekt i bilen. Løse genstande kan ved ulykker forårsage ALVORLIGE kvæstelser på passagerne. Den såkaldte hattehylde er INGEN transportflade.

 Benyt ALDRIG sædeskålen uden det originale betræk.

 Spænd altid sædeskålen fast i køretøjet, også når det ikke er i brug.

 Benyt ALDRIG sædeskålen som indkøbstaske eller anden transporthjælp.

 Efterlad ALDRIG barnet i sædeskålen uden opsyn. Undgå at stille sædeskålen på højere eller skrånende flader.

 Sædeskålen må kun benyttes til den angivne vægtklasse op til maksimalt 13 kg (sml. 1).

 Brug ALDRIG sædeskålen på et sæde i køretøjet med aktiv frontairbag (sml. 4.1).

 Overhold desuden henvisningerne i driftsmanualen fra det køretøj, sædeskålen skal indbygges i (sml. 4.1).

 Indbyg GENERELT sædeskålen mod køreretningen (altid med ryggen mod køreretningen) (sml. 4.2).

 Forvis Dem om, at sædeskålen er indbygget i køretøjet i overensstemmelse med denne vejledning (sml. 4.2).

 Benyt ALDRIG sædeskålen uden at have lukket barnesædets selesystem og uden at have spændt selerne fast. Det gælder også for brugen uden for køretøjet (sml. 5.2).

 Benyt aldrig sædeskålen efter en alvorlig ulykke (ulykkeshastighed > ca. 10 km/h) (sml. 7).

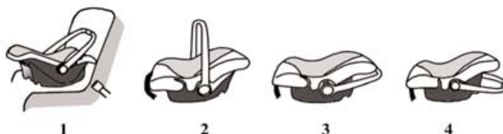
3. Generel brug

3.1 Bærebøjlens funktioner



Sædeskålens bærebøjle kan gå i indgreb i 4 stabile positioner.

For at indstille bøjlen trykker man på de røde afblokeringsknapper på bøjleophængningerne.



1 - støttet mod køretøjssædets ryglæn under kørslen



INGEN andre af bøjlens indstillinger er tilladte til brug under kørslen.

2 - i en ret vinkel i forhold til sædeskålen til at bære

3 - klappet bagud til at frigive vippefunktionen (f.eks. for at falde i søvn)

4 - klappet ned til en oprejst siddeposition (f.eks. for at made)

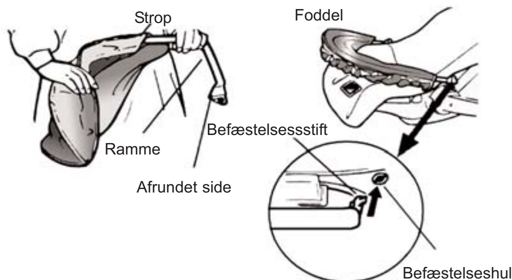


Sørg for, at sædeskålen ALDRIG stilles på en skrånende undergrund, og undgå at stille den på en højere position (f.eks. på et bord).

3.2 Soltagets funktioner

Soltaget kan indstilles i retning af bærebøjlen (bøjle i bærestilling) som beskyttelse mod direkte sollys.

Monteringen eller afmonteringen foretages på følgende måde:



1.) Stik soltagets ramme gennem stroppen i stoffet.
Derved skal bøjlens afrundede side pege i retning af stofdelen.

2.) Tryk befæstelsesstifterne ved enderne af soltagets ramme ind i de dertil beregnede befæstelseshuller i sædeskålen. Disse befinder sig på siden af sædeskålen i nærheden af bærebøjlens drejepunkt.

3.) Når soltaget tages af, bukkes bøjlen i retning af barnets fod, og befæstelsesstifterne ved enden af rammen trykkes ud af befæstelseshullerne.


For lettere at finde befæstelseshullerne på siden af babyskålen kan man løsne sædeskålens betræk.

3.3 Betrækket tages af

Benyt ALDRIG sædeskålen uden det originale betræk. Betrækket er en del af sikkerhedsudstyret.

Stofbetrækket kan ganske let tages af for at blive vasket.

Fjern selesystemet ved at trække seleenderne gennem de tilsvarende åbninger i betrækket. Sæ kan betrækket tages af skålen.

Når De vil montere betrækket på igen, skal De ubetinget sørge for, at selerne ved indsætning i betrækket ikke bliver drejet.

4. Indbygning i køretøjet

4.1 Valg af siddepladsen



Sædeskålen egner sig ikke til siddepladser, som er udstyret med en aktiv frontairbag.

Nogle køretøjsproducenter gør det dog muligt PÅ VÆRKSTEDET at frakoble frontairbaggen. Spørg Deres fagværksted om det.



Sædeskålen egner sig ikke til siddepladser, som kun er udstyret med en 2-punkt bækkensele. Benyt ALTID KUN sædeskålen på pladser, som råder over en 3-punkt-sikkerhedssele.



Vi anbefaler at bruge sædeskålen på bagsædet i personbiler og i stationcars på den plads, som er lettest tilgængelig ved en eventuel redningsaktion.

4.2 Indbygningen

Efter at have set efter i køretøjets driftsmanual og efter valget af en egnet siddeplads (sml. 4.1) kan man indbygge sædeskålen i køretøjet som beskrevet nedenfor.

ill. 1



ill. 2



ill. 3



ill. 4



Ill. 1 - Opstil sædeskålen bagudrettet på køretøjets sæde (se punkt 4.1) og stil bærebøjlen i position kørebrug (sml. 3.1).



rigtigt



forkert

For en optimal indbygningsposition af sædeskålen råder denne over en vinkelmåleanordning (libelle). Sørg venligst for, at denne optiske indikator under og efter indbygningen befinder sig i den korrekte position (grønt område).



Vær venligst opmærksom på, at denne optiske indikator kun arbejder optimalt, hvis køretøjet på tidspunktet for indbygningen står på en vandret flade. I givet fald skal indbygningspositionen efterjusteres.

Ill. 2 - Før bækkenselen fra køretøjets eget 3-punkt-selesystem gennem BEGGE bækkenseleføringer på sædeskålen og lad seletungen gå i indgreb i selelåsen med et tydeligt „klik". Kontroller, at selen er gået i indgreb, ved at trække i den.

Ill. 3 - Før skulderselen fra køretøjets egen 3-punkt-sele omkring bagsiden af sædeskålens hovedstøtte. Læg skulderselen ind i den dertil beregnede seleføring på sædeskålen.

Ill. 4 - Stram køretøjets egen 3-punkt-sele ved at trække kraftigt i de positioner, som er vist på ill. 3 og ill. 4. Efter monteringen skal indbygningspositionen kontrolleres igen ved hjælp af libellen.



Nogle køretøjer råder over såkaldte retraktorspærrer. Dermed kan den automatiske opruller fra køretøjets selesystem deaktiveres. På den måde er det muligt at indbygge sædeskålen fastere. Herom bedes De se efter i betjeningsvejledningen til Deres køretøj eller spørge Deres autoriserede værksted.

5. Sikring af babyen i sædeskålen

5.1 Indstilling af selens højde i sædeskålen

For at Deres baby altid holdes optimalt i sædeskålen, selvom babyen vokser, råder sædeskålen over 2 højdeindstillinger for de integrerede skulderseler.
Indstil venligst i overensstemmelse med den følgende illustration:



Forkert, for lav



Forkert, for høj



Rigtig

Selen skal forløbe med en lille vinkel oppefra over barnets skulder.



For at indstille skulderselerne trækker De dem fra sædeskålens bagside gennem betrækket og gennem sædeskålen. Indsæt skulderselerne igen i den ønskede selehøjde.

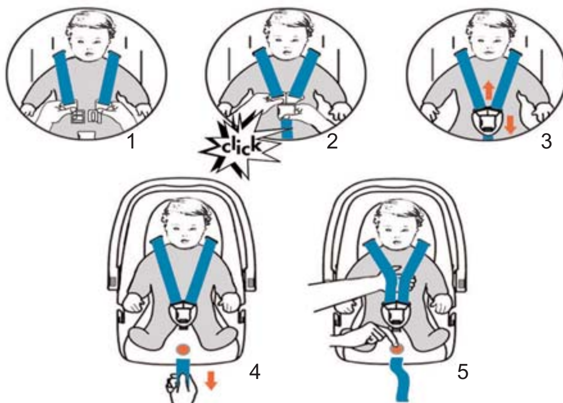


Pas på, at selerne aldrig forløber snoet, og at begge skulderseler er indsat i samme højde i sædeskålen.

5.2 Brug af selen i sædeskålen



Forvis Dem om, at Deres baby ALTID er spændt fast i sædeskålen. Dvs. også uden for køretøjet.



Ill. 1 - Når De har sikret Dem, at skulderselerne er indstillet i den rigtige højde (sml. 5.1), trækker De begge skulderseler over Deres babys skuldre.

Ill. 2 - Før skulderselernes ender sammen ind i selelåsen. Låsen er gået i indgreb, hvis der kan høres et tydeligt „klik". Hvis skulderselerne skulle være for korte, går De i første omgang frem som beskrevet på ill. 5.

Ill. 3 - Kontroller, at selen er låst sikkert fast, ved samtidigt at trække i skulderselerne og på selelåsen.

Ill. 4 - Stram selelåsen ved at trække i centralseleindstilleren. Selesystemet skal ligge så tæt ind mod Deres babys krop som muligt uden at skære. Vær især ved tykt (vinter)tøj opmærksom på, at selen ligger tæt mod kroppen.

Ill. 5 - Ved at trykke på centralseleindstilleren (rødt markeret „press" flade) og samtidigt trække i skulderselerne kan skulderselerne løsnes igen.



Hvis De derved lægger skulderselerne bagud over sædeskålen, er selerne ikke i vejen, når De næste gang sætter Deres baby på sædet.

6. Plejehenvisninger

6.1 Sædets betræk

Betrækket kan vaskes ved 30 graders skånevask. Må ikke centrifugeres og ikke tørres i tørretumbler.





6.2 Selesystemet

Selesystemet kan rengøres med en fugtig klud. Det må aldrig vaskes i vaskemaskine eller behandles med kemiske rengøringsmidler.

Sørg venligst for at undgå snavs på selelåsen, så den bevarer sin funktion. Skulle dens funktion alligevel være nedsat på grund af snavs, kan De lægge selelåsen i blød i mildt sæbevand og derefter skylle den med MEGET lunkent vand.

Hvis De stadigvæk er i tvivl om, om låsen fungerer, sender vi Dem gerne en reservedel.

6.3 Sædeskålen

Kunststofskålen og bærebøjlen kan rengøres med en fugtig klud.

7. Adfærd efter en ulykke

Efter en ulykke, hvor hastigheden er højere end 10 km/h, skal producenten ubetinget kontrollere barnefastholdelsessystemet for evt. beskadigelse og i givet fald skifte det ud.



Send din kiddy med den officielle politirapport til producenten, og du modtager et ligeværdigt nyt sæde.

8. Garanti

For denne kiddy protect yder vi en 2-års garanti på fabrikations- eller materialefejl. Garantiens løbetid begynder på købsdatoen.

Grundlag for reklamationen er købsbeviset.

Garantiydelsen begrænser sig til de barnefastholdelsessystemer, der blev korrekt behandlet og returneret i ren og ordentlig stand.

Garantien dækker ikke:

- tegn på naturlig slitage og skader ved for stor belastning
- Skader ved uegnet eller ukorrekt anvendelse

Stoffer: Alle vore stoffer lever op til store krav i relation til farvebestandighed mod UV-stråling. Alligevel blegner alle stoffer, når de udsættes for UV-stråling. I den sammenhæng drejer det sig ikke om materialefejl men om normale tegn på slid, som garantien ikke dækker.

I garantitilfælde bedes du venligst henvende dig til din forhandler.

Indice

Manual de instrucciones kiddy protect

1. Idoneidad

La silla kiddy protect se ha comprobado y homologado según la última edición de la norma europea de homologación ECE44-04. Se le otorgó la homologación de tipo para la clase “universal”. Esto significa que está homologada para todos los tipos de automóviles en todos los asientos con cinturones de seguridad de 3 puntos.



Es de ABSOLUTA observancia que el monocasco no pueda utilizarse NUNCA en los asientos que estén equipados con airbag activo.

Por lo tanto, el monocasco puede utilizarse en todos los asientos de vehículo que presenten las siguientes características:



NO existe airbag frontal activo.



Está disponible un cinturón de seguridad de 3 puntos que haya sido homologado según ECE 16 o normas equivalentes.

Según estudios de la Universidad Técnica de Berlín, los AIRBAGS LATERALES no suponen un riesgo evidente para los monocascos.

Para la utilización en el vehículo, siga las recomendaciones del manual de usuario del fabricante del vehículo.

El monocasco puede utilizarse para bebés hasta 13 kg o aprox. 15 meses.

2. Indicaciones generales de seguridad

Le rogamos invierta unos minutos para leer este manual de instrucciones en el interés de la seguridad de su niño.

Muchas lesiones se deben a la negligencia y podrían haberse evitado fácilmente.



Antes del primer uso, lea DETENIDAMENTE las instrucciones de uso. El uso incorrecto puede poner en peligro la vida de su hijo.



No realice ninguna modificación en el monocasco, el sistema de cinturones u otros componentes del monocasco.



Controle en intervalos periódicos si los elementos del monocasco, especialmente el sistema de cinturones está desgastado o deteriorado.



Cerciórese de que ninguna parte de la silla infantil o del cinturón quede atrancada en las puertas o en los asientos ajustables. Posicione los respaldos ajustables de tal manera que hagan contacto con el asa de transporte del monocasco.



Proteja la silla contra la radiación solar directa. Podría calentarse llegando a ser molesto.



Preste atención, especialmente en el caso de monovolúmenes, que el monocaso esté montado, a ser posible, en un lugar de fácil acceso para terceros en el caso de necesidad de socorro.



Guarde siempre su equipaje y objetos pesados adecuadamente en el coche. Objetos sueltos pueden provocar GRAVES lesiones de los ocupantes en caso de accidente. La bandeja NO es una superficie de transporte.

 NUNCA utilice el monocasco sin la funda original.

 Siempre sujete el monocasco en el vehículo, incluso cuando no se utilice.

 NUNCA utilice el monocasco como bolsa de compras u otra ayuda de transporte.

 NUNCA deje a su hijo en el monocasco sin vigilancia. Evite colocar el monocasco sobre superficies elevadas o empinadas.

 Utilice el monocasco exclusivamente para el peso indicado de hasta 13 kg (véase 1) como máximo.

 NUNCA utilice el monocasco en un asiento con airbag frontal activo (véase 4.1).

 Observe además las indicaciones en el manual de servicio del vehículo en el que se pretende montar la silla (véase 4.1).

 Monte la silla SIEMPRE en sentido contrario al sentido de marcha (siempre con la espalda en sentido de marcha).

 Cerciórese de que la silla se haya montado en el vehículo conforme a estas instrucciones (véase 4.2)

 NUNCA utilice la silla sin haber cerrado el sistema de cinturones propio de la silla y sin haber amarrado los cinturones. Esto es válido incluso si se utiliza fuera del vehículo (véase 5.2).

 Tras haber sufrido un accidente grave, deje de utilizar la silla (velocidad durante el accidente > aprox. 10 km) (véase 7).

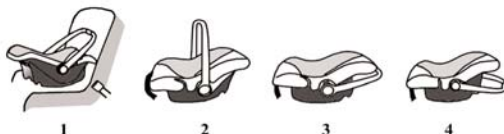
3. Uso general

3.1 Funciones del asa de transporte



El asa de transporte del monocasco puede encajarse en 4 posiciones firmes.

Para ajustar el asa, apriete los desbloqueos rojos en las suspensiones del asa.



1 - apoyada en el respaldo del asiento durante la marcha



Todas las demás posiciones del asa NO son admisibles durante la marcha.

2 - en ángulo recto respecto al monocasco, para transportar la silla

3 - bajada hacia atrás para la función de balancín (p.ej. para dormir)

4 - bajada totalmente para una postura más vertical (p.ej. para dar de comer)

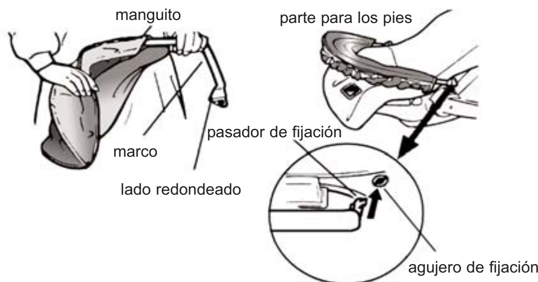


Procure no colocar la silla NUNCA sobre una superficie empinada y evite colocarla en posiciones elevadas (p.ej. mesa).

3.2 Funciones de la sombrilla

Para proteger la sombrilla contra la radiación solar directa, puede ajustarse la misma en sentido del asa de transporte (asa en posición de transporte).

El montaje o desmontaje se realiza como sigue:



1.) Introduzca el marco de la sombrilla a través de los manguitos del tejido. Los cantos redondeados del estribo deben estar orientados en sentido de la parte del tejido.

2.) Apriete los pasadores de fijación situados en el extremo del marco de la sombrilla en los agujeros de fijación, previstos para ello, en el mono casco. Estos se encuentran en los costados del monocasco cerca del punto de pivote del asa de transporte.

3.) Para remover la sombrilla, baje el estribo hacia los pies del niño y expulse los pasadores de fijación, situados en el extremo del marco, de sus agujeros.


Para encontrar los agujeros de fijación situados en los costados del monocasco más fácilmente, puede abrirse la funda.

3.3 Retirar la funda

NUNCA utilice el monocasco sin la funda original.

La funda es parte del concepto de seguridad.

La funda puede retirarse fácilmente para lavarla. Quite el sistema de cinturones extrayendo los extremos del cinturón a través de las aberturas previstas en la funda. A continuación, la funda puede retirarse del monocasco.

Cuando desee montar la funda de nuevo procure, al introducir los cinturones en la funda, que éstos no se tuerzan.

4. Montaje en el automóvil

4.1 Elección del asiento



La silla no es apta para asientos que estén equipados con airbag frontal activo. Algunos fabricantes de coches, sin embargo, ofrecen la posibilidad de desactivar el airbag frontal EN FABRICA. Para ello, consulte al taller de su concesionaro.

Por favor, infórmese siempre sobre la utilización de sillas infantiles en su vehículo consultando el manual de servicio de su coche.



El monocasco no es apto para asientos que dispongan solamente de un cinturón de pelvis de 2 puntos. Por favor, utilice el monocasco EXCLUSIVAMENTE en asientos que estén equipados con un cinturón de seguridad de 3 puntos.



Recomendamos que en turismos el monocasco se utilice en los asientos traseros y en monovolúmenes en el lugar de más fácil acceso para los socorristas.

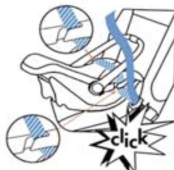
4.2 Pasos del montaje

Tras consultar el manual de servicio del vehículo y tras haber elegido el lugar idóneo de la silla (véase 4.1) podrá realizarse el montaje del monocasco en el vehículo siguiendo los pasos descritos a continuación.

ilustr. 1



ilustr. 2



ilustr. 3



ilustr. 4



ilustr. 1 Ponga la silla infantil de espaldas sobre el asiento del vehículo (véase punto 4.1) y ponga el asa de transporte en la posición de marcha (véase 3.1).



correcto



incorrecto

Para controlar la posición óptima del monocasco, éste está dotado de un sistema de medida de ángulo (comprobador de burbuja). Por favor, procure que este indicador óptico marque la posición correcta durante y después del montaje (zona verde).



Tenga en cuenta que esta indicación óptica sólo funciona óptimamente si su vehículo se encuentra posicionado sobre una superficie plana en el momento del montaje. En caso necesario, reajuste la posición de montaje.

ilustr. 2 Pase el cinturón de pelvis del cinturón de 3 puntos del vehículo a través de LAS DOS guías del cinturón de pelvis situadas en el monocasco e introduzca la lengüeta en el cierre hasta que engatille con un sonido “clac” claramente perceptible. Compruebe que la lengüeta esté bien engatillada tirando del cinturón.

ilustr. 3 Pase el cinturón de hombros del cinturón de 3 puntos del vehículo por el lado trasero del reposacabezas de la silla infantil. Introduzca el cinturón de hombros en la guía de cinturón prevista en el monocasco.

ilustr. 4 Tire fuertemente del cinturón de 3 puntos del vehículo en las posiciones mostradas en las ilustr. 3 y 4 hasta que quede tensada firmemente. Tras el montaje, controle de nuevo la posición de montaje correcta mediante el comprobador de burbujas.



Algunos vehículos disponen de los llamados bloqueos de retracción. Esta función permite desactivar el enrollado automático del sistema de cinturones de seguridad del vehículo. Con ello es posible un montaje más firme del monocasco. Consulte al manual de servicio de su vehículo o al taller de su concesionario.

5. Asegurar el bebé en el monocasco

5.1 Ajustar la altura del cinturón en el monocasco

Para que su bebé esté siempre sujetado óptimamente en el monocasco conforme a su crecimiento, la silla dispone de 2 posisiones de ajuste de altura de los cinturones de hombros integrados. Por favor, ajústelos de acuerdo con la ilustración siguiente:



Incorrecto, demasiado bajos



Incorrecto, demasiado altos



Correcto



Para reajustar los cinturones de los hombros, guíe los mismos desde el lado trasero del monocasco a través de la funda y el monocasco. Vuelva a introducir los cinturones de hombros en la altura deseada del cinturón.

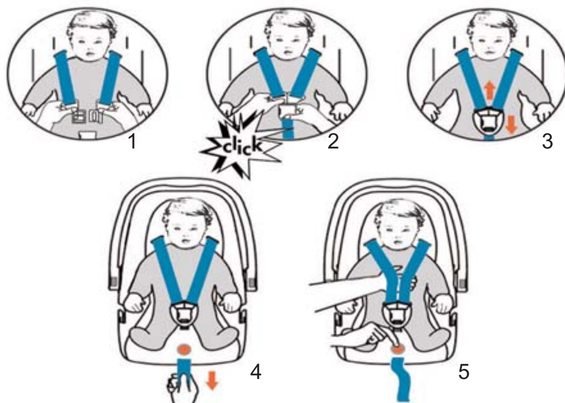


Procure que los cinturones no recorran de forma torcida y que los dos cinturones de hombros se hayan introducido a la misma altura en el monocasco.

5.2 Utilización del cinturón en el monocasco



Por favor, cerciórese de que su bebé llevé SIEMPRE el cinturón abrochado, es decir, incluso fuera del vehículo.



ilustr. 1 Una vez que haya comprobado que los cinturones de hombros estén ajustados en la altura correcta (véase 5.1), guíe los dos cinturones de hombros a través de los hombros de su bebé.

ilustr. 2 Introduzca los dos extremos de los cinturones de hombros juntos en el cierre del cinturón. El cierre ha engatillado si se percibe claramente un sonido „clac“. En el caso de que los cinturones de hombros estén demasiado cortos, proceda como viene descrito en ilustr. 5.

ilustr. 3 Controle el enganchado seguro tirando simultáneamente de los cinturones de hombros y del cierre de cinturón.

ilustr. 4 Amarre el cierre de cinturón tirando del dispositivo de ajuste central de los cinturones. El sistema de cinturones debe ajustarse lo más firme posible al cuerpo del niño sin que llegue a ser inconfortable para él. Especialmente con la ropa gruesa (de invierno) es necesario controlar el ajuste firme.

ilustr. 5 Los cinturones de hombros pueden aflojarse de nuevo apretando sobre el dispositivo de ajuste central de cinturones (marca roja “press”) y tirando simultáneamente de los cinturones de hombros.



Para sacar a su bebé, abra simplemente el cierre de cinturón y saque a su bebé del monocasco.

6. Indicaciones para el cuidado

6.1 La funda

La funda puede lavarse a 30° con el programa para prendas delicadas. No centrifugar ni secarla en la secadora.





6.2 El sistema de cinturones

El sistema de cinturones puede limpiarse con un paño mojado. Por favor, nunca tratarlo en la lavadora o con detergentes químicos.

Procure evitar suciedades en el cierre del cinturón para que conserve su funcionabilidad. Si, a pesar de todo, la funcionabilidad del cierre se viera perjudicada por la suciedad, podrá remojar el cierre de cinturón con una suave lejía jabonosa y, a continuación, aclarar con ABUNDANTE agua tibia.

Si tras estos procesos sigue con dudas sobre la funcionabilidad del cierre, le enviaremos gustosamente un repuesto.

6.3 El monocasco

El monocasco de plástico y el asa de transporte pueden limpiarse con un paño mojado.

7. Comportamiento después de un accidente

Después de un accidente ocurrido a velocidad superior a 10 km/h, el sistema de retención infantil debe someterse a una revisión por el fabricante para determinar posibles daños y eventualmente sustituir las piezas dañadas.



Envíe al fabricante su kiddy junto con la denuncia policial y recibirá un nuevo asiento equivalente.

8. Garantía

Garantizamos el kiddy protect contra fallas de fabricación o defectos de materiales por un plazo de 2 años. El período de garantía se inicia el día de la compra.

La factura de compra sirve de comprobante para el reclamo.

La garantía se limita a sistemas de retención infantil usados adecuadamente y devueltos limpios y en condiciones aceptables.

La garantía no cubre:

- desgastes naturales y daños causados por sobrecargas excesivas.

- daños causados por utilización inadecuada o incorrecta.

Materiales: Todos nuestros materiales cumplen con exigentes requisitos en relación con la resistencia del color contra radiación UV. No obstante, todos los materiales se decoloran cuando son expuestos a la radiación UV. En tales casos no se trata de fallas de material, sino de un fenómeno normal no cubierto por la garantía.

Para utilizar la garantía diríjase sin demora a su distribuidor.

Treść

Instrukcja obsługi systemu kiddy protect

1. Zastosowanie systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe kiddy protect

System zabezpieczenia dziecka w pojeździe został sprawdzony oraz dopuszczony do użytku zgodnie z normą w zakresie dopuszczania produktów ECE-44-04. System ten w zakresie rodzaju zastosowanej w nim konstrukcji, uzyskał zezwolenie udzielane dla produktów klasy „uniwersalny“. Oznacza to, iż wolno go stosować we wszystkich typach pojazdów, na każdym miejscu z samochodowymi pasami bezpieczeństwa, mocowanymi w 3-ech punktach, zgodnie z normą ECE 16 lub porównywalnymi normami.



Należy jednak koniecznie przestrzegać tego, aby nigdy używać systemu kiddy protect na siedzeniach samochodu, przy których jest aktywna przednia poduszka powietrzna.

Tym samym system kiddy protect stosować można na wszelkich siedzeniach pojazdu, które wykazują następujące cechy:



Nie ma przy nich aktywnej, przedniej poduszki powietrznej.



Przy siedzeniu jest do dyspozycji, mocowany w 3-ech punktach samochodowy pas bezpieczeństwa, dopuszczony do użytku zgodnie z normą ECE 16 lub porównywalnymi normami.

Według badań dokonanych przez TU Berlin, boczne poduszki powietrzne nie stanowią jakiegokolwiek, określonego jednoznacznie niebezpieczeństwa dla szali do siedzenia.

Stosując te poduszki w pojeździe, należy jednak kierować się zaleceniami, zawartymi w podręczniku użytkownika, opracowanym przez producenta Państwa pojazdu!

System kiddy protect używać można dla niemowląt w od urodzenia aż do momentu osiągnięcia przez nie wagi ciała 13 kg wzgl. wieku 15 miesięcy.

2. Ogólne wskazówki odnosnie bezpieczeństwa

Dla bezpieczeństwa niemowlęcia, proszę poświęcić kilka minut na przeczytanie tej instrukcji obsługi.

Wiele obrażeń ciała, których da się łatwo uniknąć, powodowane jest wskutek bezmyślności oraz niewłaściwego użytkowania.



Przez użyciem tego systemu po raz pierwszy, należy starannie przeczytać instrukcję obsługi. Używanie w sposób niewłaściwy może zagrażać życiu.



Nie należy dokonywać jakichkolwiek zmian w obrębie części, komponentów, wchodzących w skład systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe.



Należy regularnie sprawdzać wszystkie elementy systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe, pod kątem stopnia zużycia lub na występowanie wszelkich innych uszkodzeń.



Należy zapewnić to, aby żadne części systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe nie były zakleszczone w drzwiach lub w przesuwnych siedzeniach.



System zabezpieczenia dziecka w pojeździe należy chronić przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych, bo może on się nagrzać i być nieprzyjemny w dotyku.



Przede wszystkim w razie w przypadku furgonów lub mieszkalnych przyczep turystycznych, zwrócić należy uwagę na to, aby system zabezpieczenia dziecka w pojeździe został zamontowany w możliwie łatwo dostępnym miejscu, na wypadek prowadzenia akcji ratunkowej przez osoby trzecie.



Należy zawsze zabezpieczyć w sposób przepisowy, bagaż oraz inne ciężkie przedmioty w samochodzie. Pozostawione luzem przedmioty wywołać mogą w razie wypadku, ciężkie obrażenia u pasażerów. Tak zwana półka do odkładania kapeluszy, nie jest powierzchnią służącą do przewozu!


Nigdy nie należy używać systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe bez oryginalnego pokrycia.


Podczas jazdy, system zabezpieczenia dziecka w pojeździe należy zawsze przypiąć pasami, nawet wtedy, gdy system ten nie jest używany.


Systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe, nigdy nie należy używać jako torby na zakupy lub środek pomocniczy w transporcie.


Nigdy nie należy zostawiać bez nadzoru dziecka, gdy jest ono w systemie zabezpieczenia w pojeździe.
Unikać należy odstawiania systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe na powierzchniach podwyższonych lub spadzistych.


System zabezpieczenia dziecka w pojeździe stosować należy wyłącznie dla podanej klasy wagowej dziecka do 13 kg.


Nigdy nie należy używać systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe na siedzeniu, przy którym jest aktywna przednia poduszka powietrzna.


Dodatkowo przestrzegać należy wskazówek zawartych w podręczniku eksploatacji lub skonsultować się warsztatem dokonującym napraw gwarancyjnych Państwa pojazdu.


System zabezpieczenia dziecka w pojeździe należy z zasady montować w kierunku przeciwnym do kierunku jazdy (zawsze odwrócony plecami do kierunku jazdy).


Należy zapewnić, żeby system zabezpieczenia dziecka w pojeździe zamontowany został zgodnie z tą instrukcją (porównaj 4.2).


Nigdy nie należy używać systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe, zanim własny system pasów siedzenia dla dziecka, nie zostanie zamknięty i naprężony. Obowiązuje to również do używania tego systemu poza pojazdem.


Po wypadku nie należy dalej używać systemu zabezpieczenia dziecka w pojeździe (szybkość w chwili wypadku większa niż 10 km/godz.) (porównaj 7).

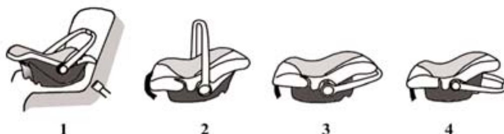
3. Informacje ogólne odnośnie użytkowania systemu

3.1 Funkcje kabłąka do noszenia



Kabłąk systemu kiddy u jego osadzeniu, można zazębić w 4-ech stabilnych pozycjach.

W celu przestawienia kabłąka należy nacisnąć odryglowania i obracając kabłąkiem, ustawić go w pożądanej pozycji.



Illustr. 1 - Do użytkowania systemu w trakcie jazdy, kabłąk wspiera się na tylnym oparciu.



Do eksploatacji systemu w trakcie jazdy, niedopuszczalne są wszelkie dalsze położenia kabłąka.

Illustr. 2 - Położenie kabłąka do noszenia

Illustr. 3 - Kabłąk jest złożony do tyłu, w celu zwolnienia funkcji kołysania.

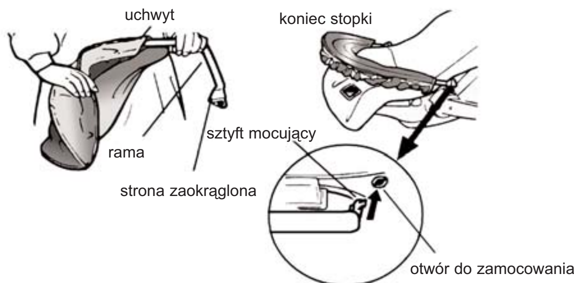
Illustr. 4 - Kabłąk złożony jest w dół w celu uzyskania wyprostowanej pozycji siedzącej (np. do karmienia).



Należy zwracać uwagę na to, aby systemu kiddy nie stawiać nigdy na spadzistym podłożu, unikać należy również odstawiania go na powierzchniach podwyższonych (np. na stole, stoliku do przewijania itd.).

3.2 Funkcje daszka przeciwsłonecznego

W celu ochrony przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych, daszek ten można przestawiać w kierunku kabłąka do noszenia (kabłąk znajduje się w położeniu do noszenia).
Montażu wzgl. demontażu daszka dokonuje się za pomocą następujących elementów :



1.) Ramę daszka przeciwsłonecznego należy przeciągnąć przez tunel w zakładce tkaniny. Zaokrąglona strona kabłąka musi być przy tym cały czas zwrócona w kierunku tkaniny.

2.) Kabłąk daszka przeciwsłonecznego należy położyć na końcu stopki szali (daszek należy mocować lub usuwać tylko w tym położeniu). Sztyfty mocujące na końcu ramy daszka, należy wcisnąć w przewidziane do tego otwory w obrębie szali. Otwory te znajdują się z boku przy punkcie obro tu kabłąka do noszenia. Teraz można złożyć daszek do tyłu.

3.) W celu usunięcia daszka przeciwsłonecznego, kabłąk należy obrócić w kierunku części ze stopką. Teraz naciskając sztyfty mocujące, można je wypchnąć z otworu.

 Aby było lepiej wciągać kabłąk w otwory mocujące po bokach, pokrycie siedziska można rozluźnić.

3.3 Usuwanie pokrycia

Nie należy używać systemu kiddy bez jego oryginalnego pokrycia. Pokrycie to stanowi część rozwiązania technicznego w zakresie bezpieczeństwa.

Pokrycie z tkaniny można zdejmować do prania.

Otworzyć należy zamek pasa, a poduszki wyściełające pas należy ściągnąć z pasa barkowego w dół. Pasy barkowe przeciągnąć należy przez pokrycie i szalę siedziska w tył.
Język pasa należy usunąć z zamka pasa i odjąć zamek pasa.
Teraz można zdjąć pokrycie z szali.

Gdy pokrycie jest montowane ponownie, należy zwracać uwagę na to, aby przeciągając pasy przez pokrycie i szalę pasy, pasy te nie zostały poskręcane. Język pasa należy znowu przeciągnąć przez końcówkę pasa z zamkiem.

4. Montowanie do pojazdu

4.1 Wybór siedzenia



Systemu kiddy nie wolno stosować na siedzeniach, które są wyposażone w aktywną przednią poduszkę powietrzną.

Niektórzy producenci pojazdów umożliwiają wyłączanie działania przedniej poduszki powietrznej. Należy wyszukać informacje w podręczniku eksploatacji Państwa pojazdu lub skonsultować się z warsztatem dokonującym jego napraw gwarancyjnych.



Systemu kiddy nie wolno stosować na siedzeniach, które posiadają tylko mocowany w 2-óch punktach pas bezpieczeństwa.



Zalecamy stosowanie systemu kiddy na tylnich siedzeniach, a w furgonach – w miejscu łatwo dostępnym.

4.2 Montowanie systemu w ustawieniu przeciwnym do kierunku jazdy

Po konsultacji z warsztatem dokonującym napraw gwarancyjnych lub sięgając do podręcznika eksploatacji, dokonać można montażu na właściwym siedzeniu (porównaj 4.1).

Illustr. 1



Illustr. 2



Illustr. 3



Illustr. 4



Illustr. 1 System kiddy, odwrócony przodem do tyłu, należy postawić na siedzeniu pojazdu (należy przestrzegać punktu 4.1) i obrócić kabłąk do noszenia w pozycję, do eksploatacji systemuw trakcie jazdy.



prawidłowo



źle

Aby położenie do montażu było optymalne, kiddy protect posiada przyrząd do pomiaru kąta ustawienia (poziomicę). Proszę zwracać uwagę na to, aby wskaźnik optyczny w trakcie oraz po montażu, znajdował się w położeniu prawidłowym do montowania (w przedziale zielonym).



Proszę przestrzegać tego, że ten wskaźnik optyczny działa optymalnie tylko wtedy, gdy Państwa pojazd w chwili montażu stoi na równej powierzchni. Należy ew. wyregulować położenie do montażu.

Illustr. 2 Pas własnego systemu, mocowanych w 3-ech punktach pasów pojazdu, który jest we wgłębieniu siedzenia, przeprowadzić należy przez obydwie prowadnice pasa w tym głębieniu. Należy spowodować, aby wkładany do zamka język pasa, zazębił się w zamku pasa z wyraźnie słyszalnym odgłosem “klik”.

Illustr. 3 Teraz pas barkowy, własnego mocowanego w 3-ech punktach pasa pojazdu, należy poprowadzić wokół z tyłu zagłówka. Należy włożyć pas barkowy, w prowadnice pasa.

Illustr. 4 Własny, mocowany w 3-ech punktach pas pojazdu, należy naprężyć przez mocne pociągnięcie za ten, pas w obrębie miejsc pokazanych na ilustracjach 3 i 4.



Niektóre pojazdy posiadają tzw. blokady wciągania. Blokadami tymi można dezaktywować zwijacz pasa bezpieczeństwa. Dzięki temu możliwe jest zamontowanie szali siedziska w sposób bardziej trwały. Odnośnie tego, należy zaczerpnąć informacje z instrukcji obsługi wzgl. skonsultować się z warsztatem dokonującym napraw gwarancyjnych Państwa pojazdu.

5. Zabezpieczenie niemowlęcia w systemie kiddy protect
5.1 Ustawianie wysokości pasa przy szali do siedzenia

Po to, by kiddy protect przytrzymywał rosnące niemowlę zawsze w sposób optymalny, system ten posiada 2 ustawienia wysokości, zespolonych pasów barkowych.
Ustawienia wysokości proszę dokonać zgodnie z ilustracjami.



ŹLE, za nisko



ŹLE, za wysoko



PRAWIDŁOWO

Ciągle należy sprawdzać, czy system pasów dla rosnącego niemowlęcia, zamontowany jest na prawidłową wysokość.



Aby przestawić pasy barkowe, należy otworzyć zamek pasa i przeciągnąć język pasy przez poduszki wyściełające pasy. Pasy, które są z tyłu, należy ciągnąć przez pokrycie i szalę do siedzenia.

Pasy należy wciągnąć ponownie na pożądaną wysokość.

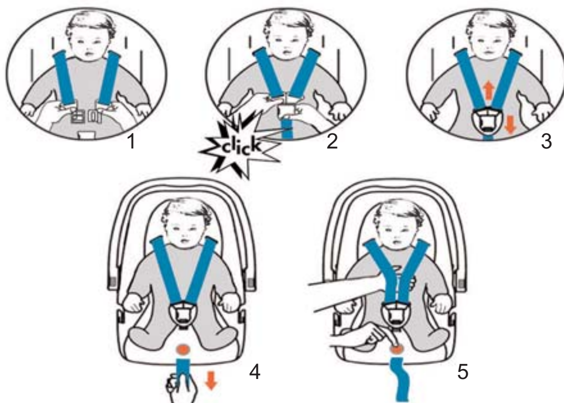


Zwracać należy uwagę na to, żeby pasy nie przebiegały w sposób pokręcony oraz, aby obydwa pasy barkowe zostały wciągnięte na tę samą wysokość.

5.2 Używanie pasa w obrębie szali siedzenia



Proszę zabezpieczyć to, aby niemowlę w szali siedzenia było zawsze przypięte pasami, to znaczy także poza pojazdem.



Illustr. 1 Po tym jak Państwo upewnią się, że pasy barkowe ustawione są w prawidłowej wysokości, należy przeciągnąć pasy barkowe przez ramiona niemowlęcia.

Illustr. 2 Języki pasów należy wprowadzić razem w zamek do pasa. Zamek jest zazębiony wtedy, gdy słychać wyraźnie odgłos "klik". Gdy pasy barkowe są za krótkie, najpierw należy postępować tak, jak to opisano na ilustracji 5.

Illustr. 3 Sprawdzić należy, czy zazębienie jest pewne, ciągnąc równocześnie za pasy barkowe oraz za zamek pasa.

Illustr. 4 System pasów należy naprężyć, ciągnąc za pasy w obrębie centralnej regulacji, służącej do przestawiania pasów. System pasów powinien przylegać możliwie jak najciaśniej do ciała niemowlęcia, jednakże nie wrzynając się w nie. Należy zwracać uwagę na to, aby pasy przylegały ciasno przede wszystkim wtedy, gdy jest gruba odzież.

Illustr. 5 Przez naciśnięcie na czerwoną powierzchnię z napisem "PRESS" i równoczesne pociągnięcie za obydwa pasy barkowe, system pasów można znowu rozluźnić.



Gdy odłożą Państwo pasy barkowe, przez krawędź szali siedzenia na zewnątrz, nie będą one przeszkadzały, przy wsadzaniu niemowlęcia.

6. Wskazówki odnośnie pielęgnacji

6.1 Czyszczenie pokrycia siedziska

Pokrycie można prać w oszczędzającym go trybie prania, przy 30-tu stopniach. Nie wolno go odwirowywać, ani też suszyć w elektrycznej suszarce do bielizny.





6.2 Czyszczenie systemu pasów

System pasów można czyścić wilgotną szmatką.
Nigdy nie należy traktować tego systemu chemicznymi środkami czyszczącymi, ani też prać go w pralce automatycznej.

Proszę zwracać uwagę na to, aby unikać zanieczyszczeń w obrębie zamka pasów po to, by zapewnić jego zdolność do funkcjonowania.

Gdyby jednak zanieczyszczenie miało zaszkodzić zdolności zamka pasa do funkcjonowania, to mogą go Państwo zmiękczyć to zanieczyszczenie w ługu mydlanym, a potem wypłukać zamek dużą ilością ciepłej wody.

6.3 Czyszczenie szali siedzenia

Szalę z tworzywa sztucznego oraz kabłąk do noszenia, można czyścić wilgotną szmatką.

7. Zachowanie po zdarzeniu się wypadku

Po zdarzeniu się wypadku, przy szybkości większej niż 10 km/godz. system zabezpieczenia dziecka w pojeździe musi być koniecznie sprawdzony na występowanie uszkodzeń przez producenta i ewentualnie wymieniony.



System kiddy wraz z raportem policji wysłać należy do producenta, a otrzymają Państwo siedzenie o takiej samej wartości.

8. Gwarancja

Na system kiddy protect udzielamy gwarancji z tytułu błędów produkcyjnych i wad materiałowych na okres 2-óch lat. Okres gwarancji rozpoczyna się w dniu zakupu.

Podstawą do reklamacji jest dowód dokonania zakupu.

Świadczenie z tytułu gwarancji ogranicza się do systemów zabezpieczenia dziecka w pojeździe, z którymi obchodzono się w sposób fachowy i odesłano je w porządnym i czystym stanie.

Gwarancja nie rozciąga się na:

- naturalne zjawiska zużycia i szkody powstałe wskutek nadmiernego obciążenia i narażenia produktu na oddziaływanie warunków zewnętrznych ponad miarę
- uszkodzenia powstałe wskutek niewłaściwego i nieodpowiedniego używa nia

Materiały: wszystkie nasze materiały spełniają wysokie wymagania w odniesieniu do odporności koloru przeciw promieniowaniu ultrafioletowemu [UV]. Jednakże następuje wszystkie materiały wyblakną, gdy są wystawione na działanie promieniowania UV. Nie chodzi tu o żadne wady materiału, lecz o normalne zjawisko zużycia, za które nie udziela się rękojmi.

W przypadku objętym gwarancją należy niezwłocznie się zwrócić do branżowego dealera.



Kiddy GmbH
Schaumbergstr. 8
D-95032 Hof / Saale

Phone: 0049 (0)9281 / 7080-0
Fax: 0049 (0)9281 / 7080 -21
E-mail: info@kiddy.de
Website: www.kiddy.de